

GOLD ANKAUF

Top Preise – sofort BARGELD

EAG

DRINGEND GESUCHT:
Gold · Silber · Zahngold · Zinn
Diamantenschmuck · Luxusuhren u. s. w.

Jetzt vom hohen GOLDPREIS profitieren!

Edelmetall Ankauf · ☎ 05191 2000
Lüneburger Str. 28-30 · 29614 Soltau

heute im heide kurier

Bad Fallingbostel FDP/Bürgerunion zu Kreishaushaltsentwurf Seite 2	Soltau „Unsynn“ im Gespräch mit Lars Klingbeil Seite 4
Heidekreis CDU-Verbände kritisieren KA-Beschluss Seite 3	Soltau Weihnachts-Shoppen in Bispingen Seite 10/11

hk heide-kurier.de

Einfach. Online. Informieren.



SÜDSEE CARAVANS
THE SPIRIT OF FREEDOM

- ✓ über 350 Freizeitfahrzeuge
- ✓ 800 m² Outdoor Shop
- ✓ Ersatzteile und Vorzelte
- ✓ Caravan-Werkstatt
- ✓ Waschanlage für Wohnwagen und Reisemobile
- ✓ Mietstation ADAC/Interacaravanning

Noch keine Geschenkidee?
Wir haben auch Gutscheine...

Südsee-Caravans | Südsee-Camp G. & P. Thiele OHG
Am Hanberg 2 (Autohof A7 Soltau-Süd) | 29649 Wietzendorf
Tel. +49 (0)5191 96780 - 0 | Fax 96780 - 99
info@suedsee-caravans.de | www.suedsee-caravans.de

heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 22. November 2020
heide-kurier.de

Nr. 88/41. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Neue „Aufbruchtonnen“

WIETZENDORF. Der Landkreis Heidekreis macht darauf aufmerksam, dass die Entsorgung von sogenannten „Aufbrüchen“ und „Zerwirkresten“ von Schwarzwild jetzt auch in Wietzendorf möglich ist. Als Präventionsmaßnahme gegen die Einschleppung und Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest bei Wildschweinen (ASP) stellt der Heidekreis für die Entsorgung von Schwarzwildabfällen den Jagdausübungsberechtigten bereits seit Juli 2020 an sieben Standorten sogenannte „Aufbruchtonnen“ kostenfrei zur Verfügung. Dieses Angebot wird um einen Standort bei der Kläranlage in Wietzendorf, Reininger Kirchweg 4, erweitert; dieser kann ab sofort genutzt werden. Die Öffnungszeiten sind montags bis donnerstags von 7 bis 15.30 Uhr und freitags von 7 bis 12 Uhr. Telefonisch ist die Einrichtung unter (05196) 1544 zu erreichen. „Der Entsorgungsweg über die ‚Aufbruchtonnen‘ ist zurzeit noch freiwillig“, weist eine Landkreissprecherin hin. „Im Seuchenfall (Ausbruch der Afri-

kanischen Schweinepest bei Wildschweinen) wird er rechtlich verpflichtend werden.“ Die Jagdausübungsberechtigten werden bei Nutzung der bereitgestellten Entsorgungsstandorte angehalten, eine hygienisch einwandfreie Anlieferung zu den jeweiligen Öffnungszeiten zu gewährleisten. Weitere Informationen sowie die Adressen und Öffnungszeiten der acht Einrichtungen sind dauerhaft auf der Homepage des Heidekreises unter www.heidekreis.de/asp zu finden.

kanischen Schweinepest bei Wildschweinen) wird er rechtlich verpflichtend werden.“ Die Jagdausübungsberechtigten werden bei Nutzung der bereitgestellten Entsorgungsstandorte angehalten, eine hygienisch einwandfreie Anlieferung zu den jeweiligen Öffnungszeiten zu gewährleisten. Weitere Informationen sowie die Adressen und Öffnungszeiten der acht Einrichtungen sind dauerhaft auf der Homepage des Heidekreises unter www.heidekreis.de/asp zu finden.

Ewigkeitssonntag

SOLTAU. Am heutigen Ewigkeitssonntag gedenken auch die evangelischen Kirchengemeinden in Soltau der Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahres. Neben den Gottesdiensten in den Kirchen St. Johannis um 10 Uhr sowie Luther um 10 und 17 Uhr stehen am Nachmittag auch Andachten auf den Friedhöfen auf dem Plan. Unter freiem Himmel

gestaltet Pastorin Elke Conrad die Gedenkfeier an der Kapelle des Stadtfriedhofs, Pastor Keno Eisbein das Gedenken auf dem Waldfriedhof. Beide Veranstaltungen beginnen um 15 Uhr und werden von Bläsern und Bläserinnen des Soltauer Stadtkantorats musikalisch begleitet. Auf die aktuell gültigen coronabedingten Hygieneregeln ist zu achten.

Tresor erbeutet

Fluchtversuch zu Fuß über die A27 scheitert

DÜSHORN. Polizeibeamte nahmen am Montag, den 16. November, morgens gegen 8 Uhr in der Nähe des Düşhorn Strandbades, im Bereich Rehrweg/Bruchweg, drei Personen vorläufig fest. „Die Männer im Alter von 20 und 23 Jahren stehen im Verdacht, zuvor einen Geschäftseinbruch an der Vogteistraße in Bad Fallingbostel durchgeführt und dabei einen Tresor entwendet zu haben“, so Polizeisprecher Olaf Rothardt.

„Entdeckt wurden die drei von einer Joggerin, die einem Landwirt mitteilte, dass sie drei dunkel gekleidete Personen beobachtet hätte, die auf einem Feld versuchen würden, einen Tresor zu öffnen“, berichtet Rothardt. „Der Landwirt nahm sein Fernglas zu Hilfe und konnte die Personen ausmachen.“

Der Landwirt habe dann sofort die Polizei informiert, woraufhin sich Beamte zu der besagten Stelle begaben. „Als die Verdächtigen die Polizei sahen, flüchteten sie zu Fuß in Richtung A 27“, beschreibt der Polizeisprecher den weiteren Verlauf. „Sie versuchten die Autobahn zu

überqueren, was aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens jedoch misslang, sodass sie die Versuche abbrechen mussten.“ Die drei Männer flohen in Richtung Strandbad, trennten sich und versteckten sich im Unterholz. Dort aber wurden sie entdeckt und konnten von Polizeibeamten festgenommen werden. „Auf der Flucht entledigten sich zwei der drei ihrer Schuhe“, so Rothardt. Die Polizei gehe aber davon aus, „dass sie sich nicht auf ‚leisen Sohlen entfernen‘, sondern eine Zuordnung ihrer Personen zum Tatort durch Schuhab- oder -eindrücke verhindern wollten.“ Neben zwei Paar Schuhen sammelten die Polizisten auch das Werkzeug ein, das die Festgenommenen zur Öffnung des Tresors benutzten.

Nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen und Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft wurden die drei Tatverdächtigen wieder auf freien Fuß gesetzt. „Ob sie für weitere, gleichgelagerte Taten in Betracht kommen, werden die Ermittlungen in den kommenden Wochen zeigen“, betonte der Polizeisprecher.



Die drei Tatverdächtigen waren dabei, diesen Tresor auf einem Feld bei Düşhorn gewaltsam zu öffnen, als sie von der Polizei überrascht wurden.

Foto: Polizei Heidekreis

„Froh, dass jetzt das Gericht entscheidet“

Bürgerbegehren gibt sich nicht geschlagen und kämpft juristisch weiter

SOLTAU (mwi). Sich einfach mit dem Rechtsgutachten und dem darauf basierenden Beschluss des Kreisausschusses (KA) abfinden – das wollen die Verantwortlichen nicht: Dass ihr Bürgerbegehren zum Standort eines neuen Heidekreis-Klinikums (HKK) und damit auch ein Bürgerentscheid nicht zulässig sein sollen (HK berichtete), werden sie nicht akzeptieren, sondern, wie angekündigt, den Klageweg beschreiten. Das machten Otto Elbers, Adolf Köthe und Werner Salomon am vergangenen Dienstag in Soltau noch einmal deutlich.

Am vergangenen Montag hatte der zuständige KA entschieden, die von ihm beschlossene Genehmigung des Bürgerbegehrens vom 10. August aufzuheben und damit auch einen Bürgerentscheid zum HKK-Standort nicht zuzulassen. Mit mehr als 12.000 Unterschriften hatte das Bürgerbegehren die Voraussetzungen dafür aber sogar übererfüllt. Der jetzige KA-Beschluss gründet sich auf ein Rechtsgutachten, wonach Bürgerbegehren und Bürgerentscheid in die kommunale Planungshoheit Bad Fallingbostels eingreifen würden, was nicht erlaubt sei. Die Kommune nämlich lässt in ihrer Planung nur den vom Kreistag beschlossenen Standort F4 (Bad Fallingbostel) zu, aber keinen auf ihrem Stadtgebiet bei Dorfmark, wie vom Bürgerbegehren angepeilt.

In höchstem Maße empört zeigen sich die Verantwortlichen des Bürgerbegehrens nicht nur über den neuerlichen KA-Beschluss, sondern auch darüber, dass sie bis vergangenen Dienstag noch nicht einmal offiziell von Landrat Manfred Ostermann hierzu informiert worden seien: „So behandelt man die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises nicht“, echauffiert sich Köthe. Und mit Blick auf das gekippte Bürgerbegehren: „Es ist unfassbar für uns, wie man hier mit demokratischen Regeln umgeht.“

Auch Dr. Wolfram Franz, der das Bürgerbegehren massiv unterstützt, kritisiert: „Es ist beschämend, wie die Volksvertreter seit Wochen versuchen, demokratische Rechte auszuhebeln. Denn das Bürgerbegehren hätte eine gute Chance, den Bürgerentscheid zu gewinnen.“ „Das Gutachten hebt aber nicht



Unterschriftenübergabe am 5. Oktober vor dem Kreishaus in Soltau: Mehr als 12.000 Menschen haben das Bürgerbegehren unterstützt.

Foto: mwi

die Tatsache aus, dass mehr als 12.000 Bürgerinnen und Bürger unterschrieben haben. Und die wirkliche Zahl der Menschen, die hinter dem Bürgerbegehren stehen, ist noch wesentlich höher“, betont Elbers. „Es ist für keinen Bürger nachvollziehbar, dass ein drei Monate zurückliegender Beschluss jetzt rückwirkend aufgehoben wird. Die Wut ist mittlerweile groß. Wir wissen nicht, ob der Kreis das aushält.“ Hier werde die Spaltung des Kreises in Kauf genommen.

Vom Rechtsgutachten selbst zeigen sich Elbers und seine Mitstreiter nicht sonderlich beeindruckt: Der Kreistag habe sich für den Standort F4 entschieden, „wir haben gesagt, ein Standort bei Dorfmark wäre zentral und ein Kompromiss“, rekapituliert der Soltauer. „Bei Dorfmark“ heiße aber nicht „in Dorfmark“. „Ich wundere mich, dass die Mitglieder des Kreisausschusses das nicht bemerkt haben. Unser Eindruck ist, dass Kreisausschuss und Landrat keine Abstimmung im Rahmen eines Bürgerentscheides wollen. Und wenn Bad Fallingbostel uns dort nicht will, dann weichen wir eben etwas dorthin aus, wo man uns haben will.“

Ob das Rechtsgutachten dann ins Leere lief? Generell stellt sich doch

auch für Nichtjuristen die Frage, ob das Bürgerbegehren überhaupt die Bauleitplanung und damit die Planungshoheit Bad Fallingbostels berührt. Eigentlich geht es doch darum, wie in den vergangenen Wochen so häufig verlaublich, den Kreistagsbeschluss vom 26. Juni 2020 zu kippen, nämlich den für den Standort F4. Im Falle eines erfolgreichen Bürgerentscheides wäre es dann wiederum Aufgabe von Politik, Kreisverwaltung und HKK, einen Standort bei Dorfmark zu finden beziehungsweise auch an anderer, möglichst zentraler Stelle, falls Bad Fallingbostel nicht mitspielen würde. Auf eine solche Idee könnte man als juristischer Laie durchaus kommen.

Wie dem auch sei: Da der Kreisausschuss nach Abgabe der letzten der 12.000 Unterschriften am 5. Oktober auch in seiner Sitzung am 9. November noch immer nicht über einen Bürgerentscheid beschlossen hatte, sind die Vertretungsberechtigten des Bürgerbegehrens aktiv geworden: Bereits am 13. November haben sie Klage beim Verwaltungsgericht Lüneburg eingereicht, um die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens feststellen zu lassen. Dazu Elbers: „Ich bin froh, dass die Sache jetzt vor Gericht entschieden wird.“

Der Landrat hat 14 Tage Zeit, sich zu äußern.“

Das soll vorerst aber nicht alles gewesen sein, denn die Vertreter des Bürgerbegehrens haben sich auch mit einem offenen Brief an Landrat Manfred Ostermann gewandt. Darin machen sie noch einmal ihre Kritikpunkte und ihr Unverständnis, das Bürgerbegehren zu kippen, deutlich. Sie appellieren, die Bürgerinnen und Bürger zum HKK-Standort entscheiden zu lassen, und sie weisen den Landrat auf die Ungleichheit der (finanziellen) Waffen hin: „Sie finanzieren Gutachten, Rechtsgutachten und Werbung um und über das neue Heidekreis-Klinikum auf Kosten der Bürgerinnen und Bürger aus der Landkreiskasse beziehungsweise aus dem Etat des Heidekreis-Klinikums. Diese Möglichkeit haben wir leider nicht, obwohl wir ein vom Gesetzgeber ausdrücklich gewünschtes Mittel der demokratischen Willensbildung sind.“

Und weiter heißt es dann im offenen Brief: „Deshalb beantragen wir die Übernahme der Finanzierung unserer rechtsanwaltlichen Beratung durch den Landkreis. Das ist nur gerecht und fair gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises.“

Wir ziehen um!

Ab dem 1. Januar 2021 finden Sie uns in der **Danziger Straße 19 in 29649 Wietzendorf**
Telefon **05196 420** · Handy **01523 3717023**.
Ich bitte Sie, Ihre **Gutscheine vor dem 23. Dezember 2020 in Soltau einzulösen**.
Später nur in Wietzendorf Einlösung möglich.

Poststraße 24
Soltau
05191 9680226



Jira Traditionelle Thai Massage

Vergabe des „Schafstall am Heidegarten“ zum Betreiben einer Gastronomie

Die **Stadt Schneverdingen** beabsichtigt, den gastronomischen Betrieb des Schafstalls am Heidegarten in Schneverdingen an eine/n engagierte/n Betreiberin/ Betreiber neu zu vergeben.

Der reetgedeckte Schafstall liegt im Landschaftsschutzgebiet Höpen direkt am Heidegarten, einer touristischen Sehenswürdigkeit der Stadt Schneverdingen. In dieser attraktiven Lage ist der Schafstall ein beliebtes, überregional bekanntes Ausflugsziel.

Objekt:

- Gesamtfläche ca. 1.014 m², davon: Schafstall ca. 164 m², Nebengebäude ca. 50 m², Außenfläche ca. 800 m²
- Küchen- und Lagerräume befinden sich im Nebengebäude.
- Öffentliche sanitäre Einrichtungen (im Nebengebäude) können genutzt werden.
- Das Gebäude ist angebunden an Strom-, Wasser- und Abwassernetz.
- Parkplätze vorhanden.

Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- Nutzungs- und Betriebskonzept (kurzfristig & Ausblick).
- Angaben über Erfahrungen im gastronomischen Bereich.

Ihre Bewerbung reichen Sie bitte bis zum 15.01.2021 ein; es wird eine Vergabe zum März 2021 angestrebt.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die Schneverdingen Touristik, Frau Resa Domurath, Rathauspassage 18, 29640 Schneverdingen, oder per E-Mail an: resa.domurath@schneverdingen.de.

Nähere Auskünfte unter Telefon 05193 93-120

Noch keine Zustimmung

Kreisgruppe FDP/Bürgerunion zu Kreishaushaltsentwurf 2021

BAD FALLINGBOSTEL (mwi). „Die Frage, ob wir dem Entwurf des Kreishaushaltes 2021 zustimmen, lassen wir derzeit noch offen“, meint Gruppenvorsitzende Tanja Kühne (FDP). Nach ihrer Haushaltsklausur mag sich die Kreistagsgruppe FDP/Bürgerunion (BU) hier noch nicht festlegen, wie deren Mitglieder am vergangenen Montag in Bad Fallingbostel betonten. Zunächst seien noch einige Punkte zu klären.

Neben Kühne sehen auch Fritz-Ulrich Kasch und Frank Horn (beide FDP) sowie Klaus Grimkowski-Seiler (BU) einen solchen Klärungsbedarf im Bereich der Verwaltung: „Die Frage ist, wie sich der Landkreis künftig aufstellt. Hier sehen wir Handlungsbedarf in der Verwaltungsarbeit insgesamt, wobei die Corona-Pandemie noch als Beschleuniger wirkt.“

Als Beispiel nennt Kühne hier die Wirtschaftsförderung des Landkreises: „Sie ist für Unternehmen kaum wahrnehmbar.“ Hier mahne die Gruppe Veränderungen an: „Wir wollen der Wirtschaft vor Ort eine Perspektive bieten und Mut machen. Die Betriebe müssten spüren, dass der Landkreis hinter ihnen steht und sie hier gut wirtschaften können.“ Wenn das nicht der Fall sei und die Wirtschaftsförderung, etwa auch bei Existenzgründungen, nicht greife, „dann wandern uns die jungen Leute ab“, zumal es auf Kreisebene keine wirklich gute Anlaufstelle zur Gründungsbetreuung gebe. Hier, so Kühne, sollte der Kreis auch mal auf die Wirtschaftsförderung in anderen Regionen blicken.



Zustimmung noch nicht klar: (v.l.) Klaus Grimkowski-Seiler, Frank Horn, Tanja Kühne und Fritz-Ulrich Kasch. Foto: mwi

Wirtschaftsförderung, so die Gruppensprecherin weiter, müsse zudem die Land- und Forstwirtschaft als wichtigen Bereich wahrnehmen, und nicht zuletzt auch den Tourismus: „Deshalb ist das Radwegenetz auf Kreisebene auch so wichtig, auf das bisher wenig geachtet worden ist. Hier wären Überlegungen zur Wegekürzung oder auch zur Schaffung von Schnellradwegen sinnvoll.“

Weitere Probleme sieht die Gruppe bei den Investitionen im Rahmen des Schulentwicklungsplanes. Prinzipiell, so Kühne, seien diese Ausgaben sinnvoll, aber im vorgesehenen Zeitraum nicht zu bewältigen. Und Kasch: „Wir sehen die Notwendigkeit der Maßnahmen und wollen deshalb auch keine Streichungen. Wir fordern aber den Kreistag auf, Wege zu finden, die innerhalb von vier Jahren vorgesehenen Investitionen über einen längeren Zeitraum, nämlich acht bis zehn Jahre, zu strecken.“ Die beiden Berufsbildenden Schulen (BBS), so Kasch weiter, sollten hier allerdings herausgelöst und einzeln betrachtet werden. Sie seien in den vergangenen Jahrzehnten vernachlässigt worden und wichtig für die kleinteilige Wirtschaft.

Wie Kasch betont, sei diese Streckung der Investitionen nötig, denn der Landkreis dürfe sich finanziell nicht total verausgaben, sondern müsse Reserven behalten: „Wenn etwa die Corona-Krise weiter durchschlagen sollte, dann könnten eventuell wieder Wirtschaftsförderprogramme wie in der Finanzkrise 2008 nötig werden. Ohne Reserven wäre der Kreis dann aber nicht mehr in der

Lage, solche Förderprogramme aufzulegen.“ Rund 86 Millionen Euro an Schulinvestitionen bis 2024 seien bereits beschlossen, so Kasch. Weitere 75 Millionen stünden zur Debatte. Hier müssten teils auch schon beschlossene Maßnahmen verschoben werden, „denn wir gehen davon aus, dass die Schulen in Zeiten der Pandemie vielleicht auch andere Prioritäten haben.“

Auf den großen Investitionsstau weist auch Grimkowski-Seiler hin: „Da bekommt man weiche Knie.“ Und mit Blick auf diese Ausgaben und den Kita-Zuschuss des Kreises an die Kommunen befürchtet er in der Zukunft eine Erhöhung der Kreisumlage (KU), um Geld in die Kasse zu bringen: „Das ist zwar noch nicht soweit, aber darüber müssen wir reden, denn eine KU-Erhöpfung wäre eine erhebliche Mehrbelastung für die Kommunen. Wir haben eine hohe Verschuldung. Was ist, wenn die Zinsen um ein oder zwei Prozent steigen? Wie das dann zu bewältigen wäre, kann uns schon ein bisschen das Fürchten lehren.“

Einsparungen im Stellenplan der Verwaltung, so Grimkowski-Seiler, seien kaum möglich: „Der Landrat sagt, da sei alles ausgereizt. Das sehen wir ebenso. Wir sehen, was die Leute leisten, und wollen keine Streichungen.“

Auch Horn prognostiziert eine KU-Erhöpfung: „Damit wäre 2024 zu rechnen, denn bis dahin könnte die Überschussrücklage des Landkreises durch die kommenden Haushaltsdefizite aufgezehrt sein.“ Eine freie Spitze für Investitionen gebe es

nicht. Seine Forderung: „Wir brauchen eine Prioritätenliste für den Schulbau.“

Ganz anderes Terrain hat sich die Gruppe FDP/BU für einen weiteren Vorstoß ausgesucht - den Umwelt- und Klimaschutz. Hier gebe es zwar ein Klimaschutzkonzept für den Landkreis von Dezember 2013, „aber das wurde nicht regelmäßig evaluiert. Dieses Konzept sollten wir weiterentwickeln und sehen, wie Klimaschutz in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft weiter vorangetrieben werden kann“, so Kühne. Und Horn kündigt einen Antrag für die nächste Kreistagsitzung an. Thema sei, Beschlüsse auf ihre Klimarelevanz überprüfen zu lassen. Dieses Prinzip, so Kasch, „sollte man aber nicht zu Tode reiten und nicht jede kleine Anschaffung - wie etwa den Spaten für den Bauhof - einer solchen Prüfung unterziehen.“

Was die Schülerbeförderung in Coronazeiten betrifft, so lobt Grimkowski-Seiler, dass der Landkreis zur Entlastung bei den Bussen draufgesetzt habe. Es stelle sich die Frage, ob sich die Schulanfangszeiten entzerren ließen, um weniger Schüler im Bus zu haben. Und Horn regt an, zur Entlastung auch die Bürgerbusse einzubeziehen. Weiterer Schritt in Sachen Schule und Corona: Die Gruppe, so Kühne, werde einen Eilantrag auf Anschaffung von Luftreinigungsgeräten stellen. Dabei sei die Frage, ob Eltern oder Schulfördervereine hier ebenfalls finanziell helfen könnten.

Schüler in Gaststätten?

Büttinghaus fordert Unterricht in Tagungsräumen

WILSEDE. Carsten Büttinghaus, Kandidat der CDU für die Bundestagswahl 2021 im hiesigen Landkreis, fordert Schulunterricht in Gaststätten und Tagungsräumen. Der Christdemokrat will mit seinem Vorstoß „zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen“: Der vom erneuten Lockdown hart getroffenen Gastronomie- und Veranstaltungsbranche unter die Arme greifen und gleichzeitig eventuell drohende Schulschließungen abwenden. Bezahlen soll das Land.

„Gerade in der Hotel- und Gastroszene, insbesondere auch im Bereich der Tagungshotels, haben Unternehmer oftmals viel investiert und umfangreiche Konzepte erstellt, um ihren Betrieb in der Pandemie am Leben zu erhalten“, so Büttinghaus. Gleichzeitig seien Kinder besonders betroffen. „Vor diesem Hintergrund müssen wir alle Kapazitäten nutzen, um die Schulbildung und Kinderbetreuung aufrecht zu erhalten. Mir war bereits früh klar, dass es möglich sein wird, unsere Gastronomen in diese Struktur einzubinden. In vielen Gesprächen habe ich hierzu ein positives Feedback erhalten“, erläutert er in einer Pressemitteilung.

Der Branche fehlten wichtige Umsätze. Büttinghaus: „Ich kann mir sehr gut vorstellen, dass das Land über Kultus- und Finanzministerium zügig Gelder zur Verfügung stellt,



Ist von seiner Idee überzeugt: Carsten Büttinghaus. Foto: Büro Büttinghaus

sodass die Schulträger und Kommunen Räumlichkeiten in der Gastronomie anmieten können. Ich habe viele dieser Betriebe in den vergangenen Wochen besucht und bin überzeugt, dass hier ein großes Potential an geeigneten Räumen zur Verfügung steht.“

Die Schulen könnten so die Vermischung von Klassen besser vermeiden, Kohorten könnten effektiv und ohne Risikokontakte unterrich-

tet werden. Für die Kinder bliebe so die Schule auch unter Extrembedingungen möglich. Gesamte Schulschließungen könnten damit wirksam verhindert werden.

Klar sei, dass dies „mit etwas organisatorischem Aufwand“ verbunden sei. „Dieser steht jedoch absolut im Verhältnis zum Zweck und ist aus meiner Sicht sehr schnell realisierbar“, meint der CDU-Bundestagskandidat.

Navi weg

NEUENKIRCHEN. Innerhalb der vergangenen drei Wochen brachen Unbekannte in Neuenkirchen ein Wohnmobil auf und entwendeten ein Navigationsgerät der Marke Garmin, Typ Camper 770. Das Fahrzeug war in der Wilhelm-Raabe-Straße abgestellt. Der Gesamtschaden wird auf 420 Euro geschätzt.

Finanzen

MUNSTER. Die nächste öffentliche Sitzung des Finanzausschusses der Stadt Munster steht am kommenden Dienstag, den 24. November, um 19.30 Uhr im Ratssaal im Rathaus auf dem Plan. Die Tagesordnung hängt am Rathaus aus und ist zudem auf der Homepage der Stadt veröffentlicht.

Corona-Blues?

DAK schaltet Mittwoch Hotline zur Hilfe

SOLTAU. Deutschland ist im „Lockdown light“. Viele Freizeiteinrichtungen sind geschlossen, private Treffen nur noch in kleinem Rahmen erlaubt. Was können wir tun, damit wir uns nicht einsam fühlen? Was hilft, wenn wir ständig traurig sind und den Corona-Blues haben? Wie überstehen wir diese Zeit und bleiben psychisch gesund? Diese und andere Fragen beantworten Mediziner bei der Telefon-Hotline der DAK am Mittwoch, dem 25. November. Das spezielle Serviceangebot unter der kostenlosen Rufnummer 0800-1111841 ist von 8 Uhr bis 20 Uhr geschaltet und kann von Kunden aller Krankenkassen genutzt werden.

Viele Menschen leiden psychisch unter den Folgen von Kontaktbe-

schränkungen und Schließungen von Freizeitangeboten, Theatern und Restaurants. Hinzu kommt das graue Novemberwetter, das auf die Stimmung drückt. Vor allem pflegende Angehörige leiden überdurchschnittlich stark unter den Auswirkungen der Corona-Pandemie, wie der aktuelle Pflegereport der DAK-Gesundheit zeigt. Ein Drittel der pflegenden Angehörigen bewertet die eigene Situation demnach als schlecht oder sehr schlecht.

„Mit unserer Hotline möchten wir den Menschen in dieser herausfordernden Zeit zur Seite stehen“, so Kirsten Köhler von der DAK in Soltau. „Wir wollen Impulse geben, um gesund durch die Pandemie zu kommen.“

impresum

heide kurier

Herausgeber:

AM-Verlag Andreas Müller GmbH & Co. KG
Kirchstraße 4, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
heide-kurier.de
heide-kurier-print.de

facebook.com/heidekurier.news

Verlagsleitung und Anzeigenleitung:

Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Manfred Wicke

Erscheinungsweise:

wöchentlich mittwochs und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 35 vom 1. Oktober 2019.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

AHRENS
Getränke- & Abholmarkt

Angebote für Mehrwegkisten gelten für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: Marktstraße 6 und Hoornsfield 13b

Richtung B3
Richtung B1
Richtung B2
Richtung B4
Richtung B5
Richtung B6
Richtung B7
Richtung B8
Richtung B9
Richtung B10
Richtung B11
Richtung B12
Richtung B13
Richtung B14
Richtung B15
Richtung B16
Richtung B17
Richtung B18
Richtung B19
Richtung B20

Gewerbegebiet „Am Hoornsfield“

AHRENS
Getränke- & Abholmarkt
Hoornsfield 13b

Hoornsfield 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 15.00 Uhr
Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstraße 6, 29640 Schneverdingen

Dekorräume · Wohnlust · gefunden und glücklich

„DAS“
DEKOPARADIES
in der Blechbox

Hier werden Träume wahr!

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 10-18 Uhr
Samstag 10-15 Uhr

„Schönes für Schönes“, Fundstücke

Bunte Vielfalt, das „Ah“ und „Oh“

HOORNSFELD 13C · 29640 SCHNEVERDINGEN

Kritik an KA-Beschluss

Nordkreis: CDU-Verbände für Zulässigkeit des Bürgerbegehrens

HEIDEKREIS (mwi). Zum Beschluss des Kreisausschusses (KA), die Genehmigung des Bürgerbegehrens zum Standort eines neuen Heidekreis-Klinikums (HKK) nach drei Monaten wieder aufzuheben, haben sich jetzt Christdemokraten des Nordkreises in einer gemeinsamen Pressemitteilung zu Worte gemeldet. Darin weisen sie und der Schneverdingen CDU-Kreistagsabgeordnete Dr. Karl-Ludwig von Danwitz nicht nur auf Fehler im Rechtsgutachten hin, auf dem der KA-Beschluss basiert, sondern wenden sich auch gegen den KA-Beschluss selbst.

Bei den Diskussionen der vergangenen Wochen hätten sich von Danwitz und die CDU-Verbände der fünf Nordkreis-Kommunen bewusst zurückgehalten: „Der Bürger hatte das Wort - das ist auch gut so. Wir begrüßen ausdrücklich, dass es diese Möglichkeit des direkten demokratischen Mittels gibt, aber seitens der Politik war seinerzeit genug gesagt worden“, so Christian Quoos, Vorsitzender der CDU Schneverdingen. Jetzt sei allerdings der richtige Zeitpunkt, um zu den jüngsten Vorgängen Stellung zu nehmen.

„Ich halte die Entscheidung, einen Bürgerentscheid zum Klinik-Standort nicht zuzulassen, für falsch“, betont von Danwitz, selbst Mitglied im Kreisausschuss. Der Christdemokrat verweist hier auf die Position der zuständigen Ministerien in Hannover: Der Kreisausschuss habe sich für seine Sitzung am 10. August 2020 für die Entscheidung über eine Zulässigkeit des Bürgerbegehrens Stellungnahmen vom Innenministerium und vom Landwirtschaftsministerium zukommen lassen. Das Innenministerium habe zur Zulässigkeit geantwortet:

„Das Bürgerbegehren zielt auf eine Standortfrage ab. Wenn in einer Angelegenheit unterschiedliche kommunale Ebenen betroffen sind, ist das Bürgerbegehren insoweit zulässig, als es sich auf einzelne abtrennbare Teilmaßnahmen der eigenen Kommune bezieht und nicht unter den Negativkatalog des Paragraphen 32, Absatz 2, Satz 2, Niedersächsisches Kommunalverfas-

sungsgesetz (NkomVG), fällt. Da das Bürgerbegehren nur auf die Änderung des Abstimmungsverhaltens in der Gesellschafterversammlung abzielt, dürfte dies insoweit wohl zulässig sein.“

Das Landwirtschaftsministerium, so von Danwitz in der Presseerklärung weiter, habe mitgeteilt, dass der Bau eines zentralen Heidekreis-Klinikums in Dorfmark weder gegen das niedersächsische Raumordnungsgesetz noch gegen die Verordnung über das niedersächsische Landesraumordnungsprogramm verstoße: „In der Kreisausschusssitzung am 10. August wurde daraufhin das Bürgerbegehren für zulässig erklärt - auch mit Verweis auf Rücksprachen mit weiteren Experten“, so von Danwitz. Fünf Juristen seien im Ausschuss mit dabei gewesen.

„Wir hatten nicht den Eindruck, dass es bei der Zulassung des Bürgerbegehrens Zweifel gegeben hat“, so der Munsteraner CDU-Vorsitzende Felix Friese. „Auch im weiteren Verlauf der Durchführung des Begehrens bezog sich die Argumentation der Gegner des Bürgerbegehrens hauptsächlich auf den engen Zeitplan zur Realisierung des Klinikums, nie aber auf die Rechtmäßigkeit der Unterschriftensammlung.“ Dass jetzt

alles - inklusive der eindeutigen Mitteilungen aus den Ministerien - falsch gewesen sein solle, sei sehr verwunderlich - da seien sich von Danwitz und die fünf Vorsitzenden einig.

Gutachter Professor Dr. Jörn Ipsen gehe in seinem Gutachten auf Seite vier davon aus, dass die Stellungnahme des Landwirtschaftsministeriums am 10. August noch nicht vorgelegen und der Kreisausschuss seinen Beschluss unter den Vorbehalt gestellt habe, dass das Landwirtschaftsministerium keine gegenwärtige Rechtsansicht äußern würde: „Beides ist falsch. Die Stellungnahme lag vor und der Kreisausschuss hat ohne Vorbehalt beschlossen“, unterstreicht von Danwitz.

Bürgerbegehren seien gemäß Paragraph 32 NkomVG unzulässig über die „Aufstellung, Änderung, Ergänzung und Aufhebung von Bauleitplänen oder sonstigen Satzungen nach dem Baugesetzbuch“: „Das Bürgerbegehren richtet sich aber gar nicht gegen die Bauleitplanung der Stadt Bad Fallingb., sondern will nur den Kreistag verpflichten, einen anderen Standort für das neue Klinikum vorzusehen. Natürlich fällt die Gemeinde die Entscheidung über den Flächennutzungsplan für ein Klinikum. Aber den Standort für ein Klini-

kum hat der Kreis festgesetzt und kann unserer Meinung nach deshalb diesen Beschluss auch ändern“, resümiert Elke Cordes von der CDU Soltau.

Was die Entscheidung des Kreis-ausschusses betreffe, das Bürgerbegehren nachträglich für unzulässig zu erklären, so schlossen sich die Vorsitzenden aus Bisingen (Christoph Hemmerle), Munster (Felix Friese), Neuenkirchen (Carsten de Vries), Schneverdingen (Christian Quoos) und Soltau (Elke Cordes) der Aussage von von Danwitz an.

Dieser hatte noch am vergangenen Montagabend auf seiner Facebookseite mitgeteilt: „Ein Bürgerbegehren ist ein Instrument der direkten Demokratie in Deutschland. Die über 12.000 Bürgerinnen und Bürger, die dem Bürgerbegehren ihre Stimme und Unterschrift gegeben haben, dürfen nicht ungehört bleiben. Die Art und Weise, wie in dieser Sache mit den Bürgerinnen und Bürgern umgegangen wird, finde ich absolut inakzeptabel! Ich habe meine Meinung und Rechtsauffassung heute im Kreisausschuss nochmal nachdrücklich mitgeteilt und gegen den Beschluss gestimmt, das Bürgerbegehren nachträglich für unzulässig zu erklären!“



Die CDU-Verbände der Nordkreis-Kommunen schließen sich der Position Dr. Karl-Ludwig von Danwitz' an und wenden sich damit gegen den Beschluss des Kreisausschusses, das Bürgerbegehren nachträglich für unzulässig zu erklären.

ICH TRAGE GLEITSICHT.

Wir suchen Interessenten, die unverbindlich neue Kontaktlinsenprodukte testen möchten.

ICH AUCH!

GLEITSICHT GIBT ES AUCH ALS KONTAKTLINSE

Augenweide
Optometrie

Marktstraße 36 · Soltau · Telefon 05191 978090

Telefonsprechstunde

Lars Klingbeil beantwortet Fragen

MUNSTER/BERLIN. Am Montag, den 23. November, bietet der Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil aus Munster wieder eine Telefonsprechstunde an. Von 17 bis 18 Uhr steht der SPD-Politiker bei allen Fragen aus der Region rund um die Corona-Pandemie, aber auch zu anderen Themen zur Verfügung.

„Seit Monaten befindet sich unser Land und die ganze Welt in einer wirklich schwierigen Lage. Als Politik versuchen wir, zu entscheiden, zu führen, die Menschen gesund durch diese Zeit zu bringen, Arbeitsplätze auch bei uns in der Region zu sichern, Insolvenzen zu verhindern, Bildung und Betreuung zu ermöglichen“, so Klingbeil. Er wolle deshalb weiter seine Position dazu nutzen, um die Hinweise und Anliegen aus der Region in die Diskussionen in Berlin einzubringen.

Nicht alles dabei sei perfekt und natürlich sei „auch Kritik in Ord-

nung“, so Klingbeil. Anregungen aus der Region will er deshalb direkt bei seiner Telefonsprechstunde aufnehmen. Zudem klärt der Abgeordnete aufkommende Fragen zur Anpassung des Infektionsschutzgesetzes. „Entscheidungen in dieser schwierigen Corona-Zeit müssen auf eine breite demokratische Grundlage gestellt sein. Das Parlament muss neben den Entscheidungen der Bundesregierung und der Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten eine entscheidende Rolle spielen. Das passiert mit dem Infektionsschutzgesetz. Das Gesetz stärkt das Parlament und die Rechte der gewählten Abgeordneten“, betont Klingbeil.

Wer an der Telefonsprechstunde interessiert ist, wird gebeten, sich per E-Mail an lars.klingbeil@bundestag.de mit Fragen, Hinweisen und Anliegen sowie der Telefonnummer anzumelden.

Wollen Trauernde auffangen

Hospizdienst Lebensbrücke bietet „Friedhofsgespräche“

SOLTAU (mwi). Mit den zunehmenden coronabedingten Einschränkungen wird auch der Spielraum für die Trauerbegleitung kleiner. Doch der ambulante Hospizdienst Lebensbrücke für Soltau, Munster, Bisingen und Wietendorf hat sich eine Alternative zu seinem Trauer-Café einfallen lassen - die „Friedhofsgespräche“ in Soltau.

Wie Pastorin Elke Conrad und die beiden Koordinatorinnen Melanie Bade und Marianne Kraft erläutern, seien zunächst zwei Termine für die „Friedhofsgespräche“ eingeplant: am Sonntag, dem 29. November, und am Sonntag, dem 13. Dezember, jeweils ab 15 Uhr. Treffpunkt ist an der Kapelle des Soltauer Stadtfriedhofes in der Bergstraße. Dieses An-

gebot ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. „Es ist wichtig, trauernde Menschen nicht allein zu lassen“, weiß Conrad und erinnert an die erste Corona-Welle im Frühjahr, als auch das Trauer-Café eingestellt werden musste. Erst im Juli konnte die Lebensbrücke dieses Angebot reaktivieren. Auch während dieser Zwischenzeit, so die Pastorin weiter, „haben wir viele Gespräche geführt - auf der Terrasse oder am Telefon. Der Hospizgedanke hat also nicht geruht.“

Und das soll er auch weiterhin nicht: Jetzt, da das Trauer-Café erneut seinen Dienst einstellen muss, sollen die „Friedhofsgespräche“ für einen guten Ersatz sorgen. „Die Trauernden haben damit einen Anlauf-

punkt und einen Impuls, aus dem Haus zu gehen, also sich und ihre Trauer in Bewegung zu bringen. Das ist wichtig, weil Trauer manchmal auch lähmt und in die Isolation führt“, erläutert Conrad.

Die „Friedhofsgespräche“ laufen immer draußen auf dem Stadtfriedhof unter Einhaltung aller Corona-Auflagen: „In der Regel geht dabei ein Mitglied des Lebensbrücke-Teams mit einem oder höchstens zwei Gästen während des Gesprächs über den Friedhof. Das dauert etwa eine halbe Stunde.“ Und Kraft ergänzt: „Es muss auch kein Spaziergang sein. Für jene, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, stehen Klappstühle zur Verfügung. Sie können ihr Gespräch also auch im Sitzen

führen.“ Conrad, Kraft und ein weiteres ehrenamtliches, in diesem Bereich geschultes Mitglied des Teams übernehmen diese Aufgabe: „So können wir uns um ungefähr sechs Gäste kümmern. Das entspricht auch etwa der Teilnehmerzahl im Trauer-Café“, berichtet die Pastorin. Und weiter: „Wir haben uns in den letzten Wochen des Jahres nicht nur für einen Termin Ende November, sondern auch für einen zweiten nur 14 Tage später im Dezember entschieden. Das hat vor allem etwas mit der Adventszeit zu tun: Für viele, die einen geliebten Menschen vermissen, ist dies oft eine besonders schwere Zeit. Auch wenn die Trauer nicht aufhört, so wollen wir die Betroffenen mit unserem Angebot doch ein wenig auffangen.“ Das betont auch Bade mit Blick auf die Corona-Lage: „Trauer hört nicht auf, sondern wird auch durch die Pandemie eher noch verstärkt. Da ist es wichtig, dass wir unsere Angebote zu helfen aufrechterhalten und sichtbar nach draußen tragen.“

Auch in Munster musste das Trauer-Café seinen Dienst einstellen. Dort gibt es jeweils am dritten Mittwoch im Monat um 15 Uhr die „offene Kirche für Trauernde“ in der Schafstallkirche. Dabei besteht auch die Möglichkeit zu Einzelgesprächen.

Wer sich mit dem Hospizdienst Lebensbrücke in Verbindung setzen möchte, findet ihn im Haus der Kirche in Soltau, Rühberg 7, Tel. 05191 60144, www.hospizdienst-lebensbruecke.de, E-Mail: info@hospizdienst-lebensbruecke.de.



Weisen auf die „Friedhofsgespräche“ hin: (v.l.) Marianne Kraft, Elke Conrad und Melanie Bade. Foto: mwi

Bettfedern-Reinigungs-Werbewochen

nur noch bis **27. November 2020**

<p>Karosteg-Inletts, Oberbetten-Inletts, Kopfkissen-Inletts jetzt zu Top-Werbepreisen</p> <p>AKTION: ALT GEGEN NEU! Beim Kauf eines neuen Bettes oder Kopfkissens, nehmen wir Ihr altes Bett für € 10,- und Ihr altes Kopfkissen für € 5,- in Zahlung!</p>	<p>Reinigung Werbepreis Kopfkissen statt € 12,- € 6,-</p> <p>Reinigung Werbepreis Oberbett statt € 22,- € 11,-</p> <p>Reinigung Werbepreis Karostegbett statt € 30,- € 15,-</p>
--	--

MODE- UND TEXTILHAUS
Witte
Wir haben die Erfahrung.

Rotenburger Straße 7 | Schneverdingen | Tel. (05193) 1275

Bist du jetzt schon vorbebestellt!

- ★ Frische Puten, Gänse, Enten
- ★ Wild aus hiesiger Jagd: Hirschkalb, Reh, Wildschwein
- ★ Präsentkörbe als Geschenkidee!

Onlineshop: www.fleischerei-munstermann.de

<p>Spezialitäten in der Adventszeit:</p> <p>Adventsbraten gefüllt mit Äpfeln und Pflaumen 1 kg 9.95</p> <p>Nikolaus-Pfanne mit Pfirsich und Mandeln 1 kg 9.90</p> <p>Schlesische Kalbsbratwurst 100 g 1.19</p>	<p>Frisch aus dem Rauch:</p> <p>Forellen vom Grevenhof 100 g 1.59</p> <p>Hausgemacht schmeckt's Grobe Braunschweiger Mettwurst 100 g 1.69</p>
---	---

Am Mittwoch, den 25. November, kochen wir für Sie **LINSENSUPPE**

Mo. 7.00-12.00 Uhr
Di.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 7.00-12.00 Uhr

Munstermann

Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

www.heidespezialitaeten.de | [@ fleischereimunstermann](https://www.instagram.com/fleischereimunstermann)
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 05192 2808

Leichnam entdeckt

DÜSHORN. Nach einem Brand in einem Haus in der Straße Auf dem Kamp in Düşhorn entdeckten Einsatzkräfte der Feuerwehr am vergangenen Mittwoch, dem 18. November, bei den Löscharbeiten einen Leichnam. Den Rettungskräften im Heidekreis wurde gegen 12.50 Uhr ein Brand gemeldet. Nach ersten Erkenntnissen könnte das Feuer aufgrund eines technischen Defekts einer Heizdecke ausgebro-

chen sein. „Es deutet nichts auf eine Straftat hin. Ob es sich bei dem Toten um den Bewohner des Objekts handelt, ist noch nicht zweifelsfrei geklärt“, so ein Polizeisprecher. Ebenfalls sei noch unklar, ob die Person bereits vor Ausbruch des Brandes verstorben war. „Zur Aufhellung der Umstände ist für die kommende Woche eine Obduktion geplant“, heißt es dazu im Polizeibericht.

Jahresablesung

Erfassung der Zählerstände startet

SCHNEVERDINGEN. In der kommenden Woche verschicken die Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen, die „Heidjers Stadtwerke“, Ablesekarten zur Erfassung der Zählerstände von Strom, Wasser und Gas. Die Post geht an insgesamt 14.000 Haushalte in Schneverdingen und Neuenkirchen.

„Die Heidjers Stadtwerke sind grundzuständiger Messstellenbetreiber in der Region und fragen daher bei allen Bürgerinnen und Bürgern die Strom-, Wasser- und Gaszählerstände ab. Das gilt auch für Haushalte, die ihre Energie von anderen Versorgern beziehen“, weist das Unternehmen in einer Mitteilung hin.

Die Kunden werden gebeten, den Zählerstand innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Ablesekarte zu übermitteln. Das geht auf verschiedene

Weise: per Post, über das Abscannen eines auf der Ablesekarte befindlichen QR-Codes mit dem Smartphone oder durch Eingabe der Zählerstände auf ihrem Onlineportal.

„Wir begrüßen es, wenn uns die Zahlen der Jahresablesung digital übermittelt werden. So kann das System diese direkt erfassen und bearbeiten. Wer weiterhin die Ablesekarten persönlich bei uns abgeben möchte, der nutzt bitte aufgrund des laufenden Anbaus die Postbox auf dem Parkplatz des Heidjers Wohl“, betont Thomas Brede, Vertriebsleiter bei den „Heidjers Stadtwerken“.

Für Energie- und Wasserverbraucher, die ihren Zählerstand innerhalb der Frist nicht übermitteln, schätzen die „Heidjers Stadtwerke“ den Verbrauchswert.

lokalsport

100 Jahre SC Tewel

Chronik des Vereins erhältlich



Zum 100jährigen Bestehen des SC Tewel ist jüngst die Vereinschronik erschienen.



Foto: SC Tewel

TEWEL. Die Corona-Pandemie hat dem SC Tewel bei seinen Jubiläumsfeierlichkeiten zum 100jährigen Bestehen des Vereins einen gehörigen Strich durch die Rechnung gemacht. Nichts ging, alles fiel aus und musste auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Auch der offizielle Kommerz, den der Verein gern in diesem Jahr abgehalten hätte, wurde letztlich schweren Herzens gestrichen. Aber: Das Versprechen, dennoch die Chronik zu diesem Ereignis fertigzustellen, löste der Verein jetzt ein.

Auch hier hatte die Corona-Pandemie zu Verzögerungen geführt, ferner hatten die Einschränkungen natürlich auch Einfluss auf die Vorstellung dieser Jubiläumsschrift. Diese stand nun am 1. November unter Wahrung aller Hygiene- und Abstandsregeln im SCT-Clubheim auf dem Programm. Am Eingang lagen, dem Anlass entsprechend, Mund-Nasen-Bedeckungen mit Vereinsmblem bereit. Anders, als ursprünglich geplant, kamen coronabedingt nur der Vorstand, Ehrenrat und natürlich die Verfasser der Chronik in kleiner Runde zu einer kurzen Präsentation zusammen.

Zwei Videos gaben einen Vorgeschmack auf die inhaltlich und gestalterisch - quasi in Eigenleistung - erstellten Aufzeichnungen. Die Chronik zum 50jährigen bestand damals aus übersichtlichen 24 Seiten.

Die Festschrift zum 75jährigen Jubiläum hatte dann immerhin schon 95 Seiten zu bieten. Doch nun hat das Redaktionsteam noch einmal eine ordentliche Schippe draufgelegt: „100 spannende Jahre auf 180 Seiten“ lautet diesmal das Motto. Die Vereinsannalen sind in einem lesenswerten Buch im handlichen A-4-Format erschienen.

Im „Vorspiel“, wie die Autoren das Vorwort nennen, erfährt der Leser, „dass es im Grunde gleich drei Chroniken sind, die es zu lesen gibt: Die Vereinsgeschichte im Allgemeinen, die Chronologie der Sportstättenentwicklung der vereinseigenen Einrichtungen und natürlich das Herzstück - die Zeitreise durch die sportlichen Ereignisse und Begebenheiten in den Abteilungen. „Titel, Tore, Temperamente“ - so fassen die Herausgeber ihr Werk augenzwinkernd zusammen.

Laut Redaktionsteam dürfen sich Leserinnen und Leser „auf Spannendes, Informatives und Hintergründiges“ freuen. Unter anderem betrachtet ein bekannter „Treckerfahrer“ das Vereinsgeschehen vom Sitz seines Lanz aus, zudem ist zu erfahren, dass sich ein „Philosoph im Bademantel“ für den SCT interessiert. Und so gibt es unterhaltsamen Lesestoff, der hervorragend zum Vereinsmotto passt: „Sport + Spaß = SCT.“

„BIs fühlen sich vorgeführt“

Alpha-E: Bürgerinitiative „Unsynn“ im Gespräch mit Lars Klingbeil

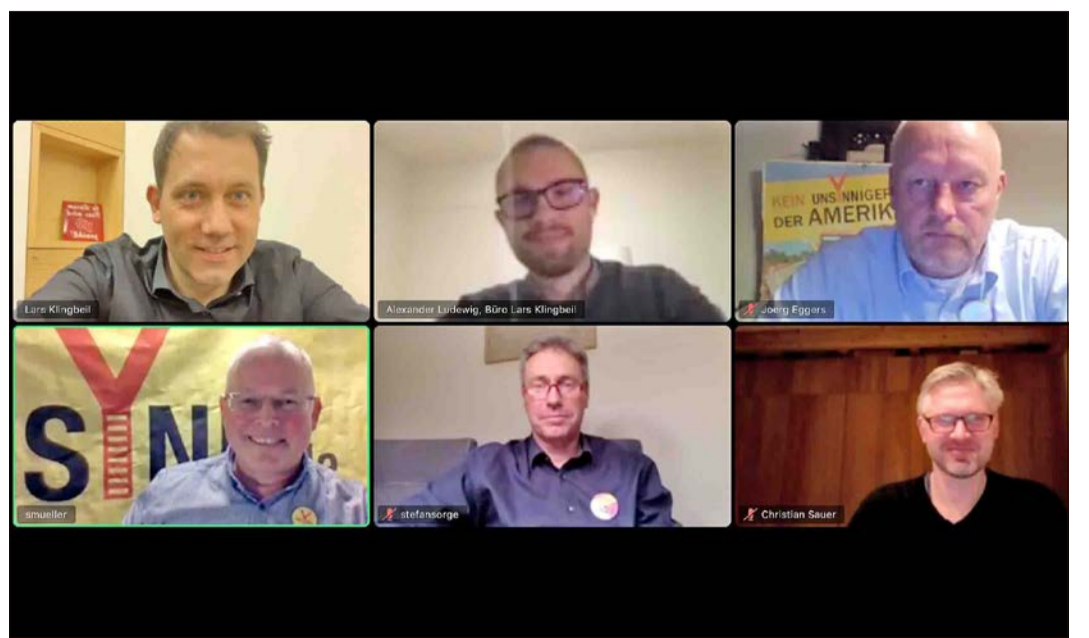
SOLTAU (mwi). Um die Umsetzung des Alpha-E-Projektes, in dessen Rahmen in der Zukunft der Hafenhinterlandverkehr (Schienengütertransport) geregelt werden soll und zu der auch die Amerikaline durch Soltau und Munster gehört, ging es jetzt in einer coronabedingten Videokonferenz zwischen Vertretern der hiesigen Bürgerinitiative (BI) „Unsynn“ und dem SPD-Bundestagsabgeordneten Lars Klingbeil.

Seit Sommer 2020 verunsichern Veröffentlichungen und Äußerungen aus dem Bundesverkehrsministerium (BMVI) sowie von der Deutschen Bahn (DB) immer wieder insbesondere die Bürgerinitiativen im Raum Niedersachsen, aber auch den seit 2015 mit Abschluss des Dialogforums Schiene-Nord (DSN) eingerichteten Projektbeirat (PB).

„Dabei stellen BMVI und DB nach Beurteilung der BI in Frage, inwieweit die Vorgaben zum ‚Alpha-E + Bremen‘ tatsächlich gemäß den gesetzlichen Vorgaben und in Verbindung mit den neuen Bedingungen der Region des DSN umgesetzt werden“, so „Unsynn“ in einer Mitteilung.

Darüber hinaus werde mit dem „Zauberwort“ Deutschlandtakt die mögliche Notwendigkeit einer direkten und neuzubauenden Schienentrasse von Hamburg nach Hannover erneut ins Spiel gebracht und damit der Konsens des DSN gefährdet: „Dadurch werden zusätzlich die Bürgerinnen und Bürger eines Großteils von Niedersachsen erneut erheblich verunsichert.“

Auch Klingbeil hat auf diese Tendenzen bereits reagiert (HK berichtete). Der Politiker hatte sich seit 2015 und damit von Anfang an den Forderungen der Bürgerinitiativen angeschlossen und das DSN aktiv begleitet. Angesichts dieser Entwicklungen hat er jetzt von sich das Gespräch mit „Unsynn“ gesucht. Die BI kümmert sich insbesondere um die gesetzlich vorgesehenen Anpassungen der Amerikaline und überwacht, dass keine Planungen für Neubauten vorangetrieben werden: „Ziel ist es, ganz einfach die Ergebnisse des DSN tatsächlich umzuset-



Videokonferenz zu „Alpha-E + Bremen“: (v.l. oben) Lars Klingbeil, Alexander Ludwig und Jörg Eggers sowie (v.l. unten) Stephan Müller, Stefan Sorge und Christian Sauer. Foto: Screenshot BI „Unsynn“

zen“, so die Mitteilung weiter. Zur Videokonferenz mit Klingbeil hatte die BI „Unsynn“ noch einen Vertreter der BI Egestorf/Evendorf dazugebeten.

Für die BI „Unsynn“ würdigte Jörg Eggers (Soltau/Hötzingen), Stephan Müller (Bispingen) und Stefan Sorge (Munster) Klingbeils Initiative zu diesem Gespräch: Es biete die Möglichkeit, einem zuständigen Abgeordneten auch die Stimmung aus der betroffenen Region und der BI zu vermitteln.

In seinem Eingangsstatement betonte Eggers, selbst PB-Mitglied, dass sich momentan sowohl der Projektbeirat des DSN als auch die Bürgerinitiativen vom BMVI und von der DB vorgeführt fühlten. Von einer Zusammenarbeit auf Augenhöhe könne hier keine Rede sein, zumal das BMVI immer noch keinen lange avisierten direkten Ansprechpartner für den PB benannt habe.

Genausowenig nachvollziehbar sei der Untersuchungsraum, in dem Lösungen zur Umsetzung des „Alpha-E + Bremen“ gesucht würden. Dieser ziehe sich von zehn Kilometern ostwärts der Linie Lüneburg Uelzen bis zehn Kilometer westlich der A 7 und

lasse somit alles zu, was im Dialogforum Schiene-Nord bereits verworfen worden sei. Das von den Bürgerinitiativen in Auftrag gegebene Rößler/Vieregg-Gutachten, dass die Umsetzbarkeit des „Alpha-E + Bremen“ nachweise, werde von der DB offensichtlich nicht glaubhaft in der Umsetzung berücksichtigt.

Christian Sauer von der BI Egestorf/Evendorf unterstrich noch einmal die Unsicherheit, die in der Bevölkerung insbesondere wegen des bereits genannten Untersuchungsraums entstehe, und bat Klingbeil zu prüfen, ob im Nachhinein die Umsetzung von „Alpha-E + Bremen“ nicht doch noch eine Neubaustrecke durch die Heide als Umfahrung für andere urbane Gebiete bedeute.

Für „Unsynn“ betonte Stephan Müller, dass die Politik die Glaubwürdigkeit der Öffentlichkeitsbeteiligung aufs Spiel setze, wenn Maßnahmen eingeleitet würden, die sich außerhalb der gefassten Beschlüsse bewegten. Müller würdigte Klingbeils Engagement in dieser Sache und bat darum, die enge Zusammenarbeit mit anderen räumlich betroffenen MdBs und dem Land Niedersachsen aufrechtzuerhalten.

Klingbeil unterstrich den berechtigten Anspruch auf Anerkennung der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen des DSN und stellte sich vorbehaltlos hinter das „Alpha-E + Bremen“, das im Rahmen des Bundesverkehrswegeplans 2030 sowie durch entsprechende Gesetzgebung Niederschlag gefunden habe. Der Politiker betonte zudem die durch das Land Niedersachsen eindeutig formulierte Forderung zur Umsetzung eben dieses „Alpha-E + Bremen“. Er nehme aber auch die berechtigten Sorgen der Bürgerinnen und Bürger aus der Region zur Kenntnis und werde sich weiterhin aktiv für die Ziele des DSN einsetzen.

Als nächste Schritte planen die BIs, so Eggers, ein Statustreffen am 20. November in Celle. Aus Corona-Gründen werde es lediglich ein Podium geben, besetzt mit Vertretern des Projektbeirates, Minister Bernd Althusmann für Niedersachsen, Staatssekretär Enak Ferlemann für den Bund, Manuela Herbot als Konzernbevollmächtigte der DB sowie Vertretern der Bürgerinitiativen. Alle anderen Teilnehmer können die Veranstaltung online verfolgen. Zum Teilnehmerkreis gehören hier der im DSN vertretenen Organisationen und Kommunen.

WGS pflanzt neue Bäume

Für „neues grünes Leben“ gesorgt: Platanen, Blühwiese und Wildrosen

SOLTAU (dl). Bestes Pflanzwetter - nämlich Regen - hatte die Wohnungsbaugenossenschaft Soltau eG (WGS) für ihre Aktion „Grünes Leben“: Im Reitschulgebiet haben Ralf Gattermann, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der WGS, Dirk Pottharst und Werner Bruns, Gärtner der Wohnungsbaugenossenschaft, eine Platane gepflanzt. Ihr sollen noch weitere Bäume folgen.

Die Verkehrssicherungspflicht oder andere Gründe können dazu führen, dass die Wohnungsbaugenossenschaft Bäume fällen lassen muss, mit der Anpflanzaktion wolle die WGS aber zeigen, dass sie auch durchaus „neues grünes Leben im Bestand installiere“. Das betonte Ralf Gattermann am vergangenen Dienstag.

Insgesamt fünf Bäume will die WGS im Reitschulgebiet pflanzen, außerdem ein Insektenhotel aufstellen, um somit Vögel bei der Nahrungssuche zu unterstützen. Zum Erhalt der Artenvielfalt soll auch ein Blühstreifen am Reitschulweg beitragen. „Auf der mehrjährigen Blühwiese sollen sich Hummel und Co. wohlfühlen können“, erklärte Garten- und Landschaftsbauer Dirk Pottharst. Gleiches gelte für die Wildrosen, die ebenfalls gepflanzt worden seien und die Insekten anlocken.

Die jetzt in die Erde gebrachte Platane ersetzt eine Fichte, der der Borkenkäfer derart zu Leibe gerückt war, dass sie gefällt werden musste, wie



Ralf Gattermann, Dirk Pottharst und Werner Bruns bei der Baumpflanzaktion im Bereich des WGS-Bestandes im Soltauer Reitschulgebiet. Foto: dl

Gärtner Werner Bruns erläuterte. Die Platanen, auf die für die Aktion die Wahl gefallen sei, seien wohl ursprünglich keine hier heimische Art, kämen aber mit den Bedingungen bestens zurecht und hätten inzwischen vielerorts - etwa in großen Städten wie Hamburg oder Paris -

ihren Platz gefunden, unterstrich Pottharst. „Die Platanen sind sehr robust, haben einen schönen Konenbau, sind durch die abblätternde Borke dekorativ und auch das Laub ist schön groß“, so der Garten- und Landschaftsbauer. Außerdem seien diese Bäume „sehr schnittfähig“, ein

weiterer Vorteil. Noch ist die jetzt gepflanzte Platane zwar deutlich kleiner als die Fichte, die wegen des Borkenkäferbefalls jüngst gefällt werden musste, aber sie wird schnell aufholen: Der pflegeleichte Baum wächst rund einen halben Meter pro Jahr.

Bilanz: Weniger Lehrstellen

Ausbildungsmarkt im Heidekreis stabil, aber unterdurchschnittlich

HEIDEKREIS/CELLE. Im Bereich des Ausbildungsmarktes zogen die Agentur für Arbeit Celle, die auch für den Heidekreis zuständig ist, sowie die Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg (IHKLW) und die Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade jetzt in einer gemeinsamen Pressemitteilung eine Jahresbilanz: Demnach sei der Ausbildungsmarkt im Heidekreis und im Landkreis Celle 2019/2020 stabil, aber unterdurchschnittlich. Das Problem: „Weniger Lehrstellen der Betriebe, weniger Jugendliche und die mit Corona einhergehende Herausforderung, die angegebenen Ausbildungswünsche der Jugendlichen und die angebotenen Ausbildungsstellen in Einklang zu bringen“, bilanziert Agenturchef Sven Rodewald in der Mitteilung.

Die Zahlen der Arbeitsagentur dokumentieren den Abwärtstrend: „Von Oktober 2019 bis September 2020 nahm die Zahl der gemeldeten Ausbildungsstellen ab und lag bei 2.087. Eine Abnahme von 55 Ausbildungsstellen zum Vorjahr. Gleichzeitig hat sich die Zahl der Ausbildungsbewerber verringert.“ Insgesamt 2.009 Bewerber zählte die Agentur für Arbeit Celle mit ihren Beratungseinrichtungen in Celle, Hermannsburg, Soltau und Walsrode: „Das waren 195 (minus 8,85 Prozent) weniger als im Vorjahreszeitraum. Am Ende des Berichtsjahres waren 189 Bewerber in den Agenturstandorten und Jobcentern der Landkreise noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Dem gegenüber standen zum Ende des Berichtsjahres noch 209 unbesetzte Ausbildungsstellen.“

Viele Bewerber verfolgten laut der Agentur eine Doppelstrategie und hätten eine Alternative (beispiels-

weise weiterer Schulbesuch, Studium oder Freiwilligendienst) falls es mit einem Ausbildungsplatz nicht klappen sollte. Auch noch nicht vermittelte Bewerber hätten zwischenzeitlich weitere Beratungsgespräche und Angebote erhalten und könnten ihren Weg in die Ausbildung anbahnen: „Das Angebot ist da, doch fehlen passende Bewerber“, so Rodewald. Der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Celle weiß auch: „Die Ausbildungswünsche der Jugendlichen sind häufig nicht deckungsgleich mit den gemeldeten Ausbildungsstellen, denn eine rein mathematische Betrachtung erfolgt auf Grund der unterschiedlichen Bewerberinteressen nicht. In einigen Bereichen gibt es mehr Bewerber als Ausbildungsplätze und andere Bereiche haben weniger Zulauf. Aus Sicht der Ausbildungsunternehmen zeigt sich der Markt - nicht nur durch die Corona-Pandemie - recht angespannt. Die Absolventen der Sekundarstufe II entscheiden sich nicht immer für die duale Ausbildung, auch weil sie sich nicht früh entscheiden wollen und noch Informations- und Beratungsbedarf haben - hier unterstützt die Berufsberatung durch Beratungsangebote mit Möglichkeiten der Studienberatung oder die Teilnahme am Selbsterkundungs- und Berufswahltest www.CHECK-U.de. Weitreichende Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Ausbildungsmarkt sind im Agenturbezirk Celle sichtbar, da die Ausgleichsprozesse stark verlangsamt wurden. Trotz aller Unsicherheiten am Ausbildungsmarkt sollten Unternehmen unbedingt daran festhalten und jungen Menschen einen Eintritt in Ausbildung zu ermöglichen.“

„Junge Menschen auszubilden heißt, die Zukunft zu sichern und

dem Fachkräftemangel vorzubeugen. Das wissen die Unternehmen, und das spiegelt sich auch in den aktuellen Ausbildungsbemühungen wider“, sagt Sönke Feldhusen, Ausbildungs- und stellvertretender Hauptgeschäftsführer der IHKLW: „Insgesamt verzeichnet unsere IHK Lüneburg-Wolfsburg zum 28. Oktober 3.614 neue Ausbildungsverträge. Im Vergleich zum Vorjahr sind das zwar 10,6 Prozent weniger. Allerdings hat dies zu einem gewichtigen Teil auch mit der Rückkehr von G8 auf G9 und den damit verbundenen geringeren Schülerzahlen zu tun. Denn viele Ausbildungsbetriebe hatten deshalb bereits zu Jahresbeginn ihre Ausbildungsplanungen nach unten angepasst.“

Für Stadt und Landkreis Celle verzeichnet die IHKLW aktuell 536 neue Ausbildungsverträge, das sind 12,4 Prozent weniger als im Vorjahr. Im Landkreis Heidekreis beträgt das Minus im Vorjahresvergleich 5,4 Prozent, insgesamt wurden in IHK-Berufen 473 Verträge neu abgeschlossen. „Die Betriebe erhalten auch in schwieriger Lage ihr Engagement im Bereich Ausbildung, so gut es geht, aufrecht - trotz der in vielen Branchen unsicheren Lage. Coronabedingt hat sich die Bewerbungsphase um eineinhalb bis zwei Monate verzögert. Es gibt entsprechend immer noch freie Ausbildungsplätze. Der Ausbildungsbeginn ist auch verspätet noch möglich“, so Feldhusen.

Der Bestand an unbesetzten Ausbildungsstellen zum Ende des Berichtsjahres sei hoch und doch hielten Betriebe an ihren hohen Erwartungen gegenüber den zukünftigen Lehrlingen fest: „Wer hingegen vermeintlich leistungsschwächeren Bewerbern eine Chance gibt, erhöht

die Auswahl und erhält verschiedene Angebote der Arbeitsagentur. Wie bieten unterschiedliche Lösungen für mögliche Herausforderungen an, wie zum Beispiel die Einstiegsqualifizierung oder die ausbildungsbegleitenden Hilfen. Den Ausbildungsstart 2021 betrachten wir in der Corona-Pandemie mit einem wachen Auge: Unternehmen sollten schnellstmöglich die künftigen Ausbildungsstellen im Arbeitgeberservice unter 0800-4 55 55 00 oder per Mail unter celle.arbeitgeber@arbeitsagentur.de melden“, so Rodewald.

Im Handwerk lagen die Zahlen in der Region Lüneburg, zu der auch die Landkreise Celle und Heidekreis gehören, Ende September mit 1.292 neuen Ausbildungsverträgen noch 15,7 Prozent unter der Vorjahreszahl. Mittlerweile ist die Zahl der Lehrverträge auf 1.595 gestiegen und befindet sich damit fast auf dem Niveau von 2019 (1.629). „Durch den Wegfall von Ausbildungsmessen und den Ausfall von Aktionen der Handwerkskammer an den Schulen hat sich das Zusammenfinden von Jugendlichen und Ausbildungsbetrieben zeitlich nach hinten verschoben“, erklärt Günter Neumann, Leiter Berufliche Bildung bei der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade.

„Jetzt greifen die digitalen Methoden der Nachwuchsgewinnung wie zum Beispiel Online-Speeddatings. Die Zahlen zeigen außerdem, dass der Ausbildungsmarkt unverändert in Bewegung ist. Das Ergebnis ist aber unter den extremen Umständen bereits jetzt bemerkenswert. Wichtig ist uns der Hinweis, dass bis Ende des Jahres ein Einstieg in die Ausbildung möglich ist, da alle Partner in der dualen Ausbildung darauf vorbereitet sind, auch Späteinstei-

HALLMANN

26.-28. NOVEMBER

BLACK DAYS

-50%
auf alles*

* Gültig beim Kauf von Meisterglas Brillengläsern, Fassungen und Sonnenbrillen. Der Rabatt von 50% wird automatisch vom UVP des Herstellers abgezogen. Nur für Neuaufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen, Paket- oder Komplettbrillenangeboten und Gutscheinen kombiniert werden. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 8, 24937 Flensburg

Schneverdingen, Verdener Str. 9-11
05193/9769990 • optik-hallmann.de

Lieber sichtbar sparen. Lieber HALLMANN.

ger gut zu integrieren. Wir ermuntern daher die Betriebe, weiterhin Jugendliche für das aktuelle Ausbildungsjahr zu gewinnen, um den Bedarf an handwerklichen Fachkräften zu decken.“

Denjenigen, die noch nicht in der Berufsberatung waren, legen alle Akteure nahe: „Besorgen Sie sich kurzfristig einen Beratungstermin. Das geht am schnellsten mit einem kostenfreien Anruf im Service Center der Arbeitsagentur unter 0800 4 5555 00 oder 05141 961 750 oder im Internet: www.berufsberatung.de/kontakt.“ Das Service Center der Arbeitsagentur ist montags bis freitags von 8 bis 18 zu erreichen.

Rauch

MUNSTER. Eine größere Raucherentwicklung führte am vergangenen Mittwochmittag gegen 15.20 Uhr in einem Mehrfamilienhaus in der Straße Zum Schützenwald in Münster zu einem Einsatz von Polizei und Feuerwehr. Die 49jährige Bewohnerin hatte ihr Essen im Backofen vergessen und war auf ihrem Sofa eingeschlafen. Die Frau konnte wohlauf geborgen werden. „Ein Feuer entstand nicht. Das Gebäude blieb unversehrt, lediglich der Backofen wies leichte Beschädigungen auf“, so ein Polizeisprecher. Für die Zeit der Maßnahme sei das Gebäude evakuiert worden.

BLACK WEEK

23. - 28. NOVEMBER

EXKLUSIVE ANGEBOTE

%

designer outlet
Soltau

designeroutletsoltau.com

Passbilder & TOP-Bewerbungsfotos! Sofort zum Mitnehmen!

RINGFOTO Povel
Europas größter Fotoverbund Marktstr. 1 Soltau

Dieb im Markt

SCHNEVERDINGEN. Eine 81-jährige Frau aus Fintel wurde am vergangenen Dienstag, dem 17. November, im Lidl-Markt in der Harburger Straße in Schneverdingen Opfer eines Taschendiebes. Zwischen 8.45 und 8.50 Uhr entwendete ihr ein Unbekannter ihre rotbraune Geldbörse aus der Handtasche, die sich an der linken Seite des Einkaufswagens befand. Im Portemonnaie waren neben persönlichen Fotos auch etwa 70 Euro Bargeld. Laut Täterbeschreibung hat der Dieb eine athletische Figur, ist etwa 1,85 Meter groß, zwischen 30 und 40 Jahre alt und hat blondes Haar. Hinweise zur Tat nimmt die Polizei Schneverdingen unter der Telefonnummer (05193) 982500 entgegen.

Sperrung

SOLTAU. Die Stadt Soltau weist darauf hin, dass sich die Asphaltierungsarbeiten im Zuge der Verlegung von Lichtwellenleitern in den Straßen „Weißenkamper Weg“ (Eimündungsbereich zur Kreisstraße) und „An den Sieben Stücken“ verschieben, und zwar auf die kommende Woche in der Zeit von Mittwoch, 25., bis zum Freitag, 27. November. Die Fahrbahnen sind in diesem Zeitraum gesperrt. Der Anliegerverkehr bleibt bis zum Arbeitsbereich frei.

Gottesdienste Stricksocken

BISPINGEN. Am heutigen Sonntag bietet die St.-Antonius-Kirchengemeinde Bispingen zwei Gottesdienste um 10 Uhr an: Die Angehörigen der diesjährigen Trauerfamilien haben sich bereits schriftlich angemeldet und feiern in der St.-Antonius-Kirche den Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag. Für alle anderen gibt es zeitgleich einen zusätzlichen Gottesdienst in der Olen Kerk.

Zerstört

MUNSTER. Unbekannte beschädigten in der Zeit von vergangenen Dienstag auf Mittwoch in der Straße Kirchgarten in Munster eine Bank auf dem Ollershof. Die Vandalen rissen die in einem Sitzbereich hinter dem Ollershof befestigte Bank aus der Bodenverankerung und zerstörten sie komplett. Der Schaden beträgt laut Polizeibericht rund 1.000 Euro. Hinweise zu den Tätern nimmt die Polizei Munster unter der Telefonnummer (05192) 9600 entgegen.

MUNSTER. Da in diesem Jahr unter anderem auch der Nikolausmarkt in Munster entfällt, ist der Kreativgruppe des Frauentreffs Munster eine wichtige Absatzquelle für ihre selbstgestrickten Socken verloren gegangen. Alle Interessierten, die einen individuellen Verkaufstermin absprechen möchten, können sich an Renate Koch, Telefon (05192) 9751014, oder Ilona Bargmann, Ruf (05192) 2239, wenden.

„Dieses Jahr fällt sie aus“

2020 keine Weihnachtsausstellung im Museum Soltau



Dieses Jahr wird es im Soltauer Museum keine Weihnachtsausstellung geben.

Foto: Horst Wundscho

SOLTAU (suv). „Dieses Jahr fällt sie leider aus“, bedauert Siegrid Schlimkowski - und mit „sie“ meint die Planerin eine echte Traditionsveranstaltung, die sie und ihre Mitstreiterinnen schon seit langem begleiten und vorbereiten: Seit mehr als zwei Jahrzehnten lockt die „Kunsthandwerkliche Weihnachtsausstellung“ zur Adventszeit etliche Besucher ins Soltauer Museum - doch 2020 macht die Corona-Pandemie den Organisatorinnen einen Strich durch die Rechnung. Somit musste das bewährte Planungsteam dieses Jahr schweren Herzens den Entschluss fassen, die Ausstellung abzusagen.

Kommende Woche wäre die Eröffnung gewesen: „Alljährlich zu dieser Zeit präsentieren wir sonst unse-

re Weihnachtsausstellung.“ Coronabegibt könne dieses Jahr jedoch „keine gleichwertige Ausstellung durchgeführt werden“, so Schlimkowski - und das sei sehr schade, denn auszustellen gäbe es auch dieses Mal reichlich: „Viele schöne Sachen waren schon vorbereitet.“

Dabei gehe es ihr und dem gesamten Team nicht einfach nur um den Verkauf der Stücke: „Viele sind traurig, weil sie sich dieses Jahr auch keine Adventsstimmung bei uns ‚abholen‘ können. Denn sonst waren unter den bis zu 2.000 Besuchern in den vergangenen Jahren auch immer einige, die einfach nur ‚zum Gucken‘ vorbeigeschaut haben und ein bisschen in Weihnachtsstimmung kommen wollten“, erklärt Schlimkowski.

Weihnachtsstimmung solle trotzdem aufkommen - wenn auch nicht im Soltauer Museum, sondern daheim in den eigenen vier Wänden. Und wer diese passend zum Advent dekorieren und schmücken möchte, kann hierfür die gefertigten Stücke der Aussteller kaufen: „Gerne stellen wir auf Wunsch einen Kontakt zu den Hobbykünstlern her, so dass Interessierte auf bewährte Präsente nicht verzichten müssen“, freut sich Schlimkowski.

Anfragen an die Kunsthandwerkliche Arbeitsgemeinschaft sind an kha.soltau@googlemail.com per E-Mail möglich. „Eine kleine Bildergalerie gibt es außerdem auf der Webseite www.museum-soltau.de“, so die Planerin.

Umstellung auf Selbstablesung

SOLTAU. Für die kommende Jahresverbrauchsabrechnung der Stadtwerke Soltau müssen Anfang Dezember wieder die Strom-, Erdgas- und Wasserzählerstände abgelesen und erfasst werden. Die Stadtwerke Soltau haben dazu angekündigt, in den nächsten Tagen alle Kunden anzuschreiben und diese darüber zu informieren, dass sich coronabedingt in diesem Jahr kein Ablese-Team der Stadtwerke Soltau auf den Weg zu ihnen macht. „Wo es möglich ist, werden wir zum Schutz

unserer Kunden und Mitarbeiter auf persönliche Kontakte verzichten. Deshalb versenden wir ab dem 23. November Ablesekarten, die bitte vollständig ausgefüllt bis Anfang Dezember kostenfrei per Post, per Bild über WhatsApp, per QR-Code, per Fax oder einfach über unsere Internetstartseite (blauer Button ‚Zählerstände übermitteln‘) an unseren Dienstleister übermittelt werden müssen, da wir ansonsten die Zählerstände rechnerisch ermitteln müssen“, erklärt Wolfgang Mayer, Leiter

Abrechnung/Service bei den Stadtwerken. Die Stadtwerke Soltau weisen ihre Kunden zudem ausdrücklich darauf hin, dass - falls doch einmal ein Mitarbeiter oder ein von den Stadtwerken beauftragtes Unternehmen klingelt und vor der Haustür steht - alle Mitarbeiter und Dienstleister immer einen Dienstausweis dabei haben. „Im Zweifelsfall und zur eigenen Sicherheit sollte immer darauf bestanden werden, sich den Dienstausweis vorlegen zu lassen“, betont Mayer.

Strom wird 2021 teurer

Schneverdingen: Heidjers Stadtwerke erhöhen Preise

SCHNEVERDINGEN. Verbraucher müssen für Strom ab 1. Januar kommenden Jahres etwas tiefer in die Tasche greifen: Die staatlich festgelegten Netzentgelte steigen, da durch die fortschreitende Energiewende weiter in den Netzausbau investiert werden muss. Zudem wird Strom an den Börsenplätzen, an denen auch die Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen (Heidjers Stadtwerke) ihren Strom für ihre Kunden beschaffen, seit geraumer Zeit teurer. „Diese Entwicklung wird durch die Reduzierung der Gesamtsumme aller Umlagen für die Finanzierung der Energiewende um insgesamt 0,173 Cent bei Weitem nicht kompensiert“, erklärt Lars Weber, Geschäftsführer der Heidjers Stadtwerke.

Bei den Heidjers Stadtwerken steigen die Arbeitspreise in allen Stromprodukten ab 1. Januar 2021 deshalb um 0,476 Cent pro Kilowattstunde inklusive Steuern. Der Grundpreis bleibt weiterhin in allen Tarifen unverändert. Für einen Haushalt mit einem durchschnittlichen Jahresverbrauch von 3.500 Kilowattstunden ergeben sich dadurch Mehrkosten von etwa 1,40 Euro pro Monat im Tarif „Heidjers Strom Fix“.

„Nach zwei Jahren Preisstabilität kommen wir leider jetzt nicht umhin zu erhöhen“, so der Geschäftsführer und betont: „Es ist uns wichtig, unsere Kunden immer so günstig wie möglich zu beliefern.“ Ein Grund hierfür sei, Tarife mit Fixpreisen für 24 Monate anzubieten. „Unsere Kunden können in das Fixprodukt wechseln,

in diesem ist auch eine WLAN-Flatrate für unser Heidjers WLAN inklusive“, erläutert Weber. Mit dieser können Kunden an ausgewählten Orten in Schneverdingen und Neuenkirchen unbegrenzt mobil im Internet surfen.

Der Strompreis setzt sich zu 75 Prozent aus staatlich festgelegten Preisbestandteilen, wie Netzentgelte, Stromsteuer oder EEG-Umlage zusammen. Nur 25 Prozent des Strompreises entfallen auf Beschaffung, Verwaltung und Service. Nur auf den letzteren und kleinsten Anteil haben die Heidjers Stadtwerke bedingt Einfluss. Ein wesentlicher Kostentreiber bei Strom ist der Ausbau der Übertragungsnetze. Dieser ist für das Gelingen der Energiewende und eine weiterhin hohe Versorgungsqualität erforderlich. Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien ist Schwankungen unterworfen. Netzbetreiber müssen Ungleichgewichte zwischen Angebot und Bedarf in Echtzeit ausgleichen, um Störungen zu vermeiden. Das erfordert bei fortschreitender Energie und einem weiteren Zubau von dezentralen Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien ein leistungsfähiges Netz und eine hochintelligente Steuerung.

Die regionalen Anforderungen an den Netzausbau für die Energiewende sind unterschiedlich. Dies führte in der Vergangenheit zu stark unterschiedlichen Netzentgelten in Deutschland. Verbraucher tragen die Netzkosten über anteilige Gebühren für die Netznutzung. Mit dem

Netzentgeltmodernisierungsgesetz (NEMOG) möchte der Gesetzgeber im Zeitraum von 2019 bis 2022 die Netzentgelte bundesweit angleichen. Durch die Anpassung werden die Preise in Nord- und Ostdeutschland mittelfristig sinken. In West- und Süddeutschland dagegen dürften die Netzentgelte eher steigen. Dies wird alle Netzbetreiber in den kommenden Jahren betreffen.

Geschlossen

MUNSTER. Der „Verein Atempause“ teilt mit, dass sein Kleiderstübchen in Breloh wegen der derzeitigen Coronalage ab Dienstag, den 24. November, bis auf weiteres geschlossen ist. Der Verein wird bekanntgeben, wenn das Kleiderstübchen wieder öffnet.

1,8 Promille

MUNSTER. Nach einem Zeugenhinweis auf ein Fahrzeug, das in Schlangenlinien geführt werde, kontrollierten Polizeibeamte am vergangenen Dienstagabend gegen 18.45 Uhr einen Pkw aus Hamburg auf der Straße Zum Schützenwald in Munster. Bei der Überprüfung des 55-jährigen Fahrers nahmen die Polizisten Atemalkoholgeruch wahr. Das Ergebnis des Tests lautete 1,8 Promille. Die Beamten stellten den Führerschein des Mannes sicher, zudem veranlassten sie eine Blutprobe und die Einleitung eines Strafverfahrens.

WIR HABEN WEITERHIN GEÖFFNET!

Natürlich unter strenger Einhaltung der Hygienerichtlinien.

WINKELMANN

WINKELMANN AUTOMOBIL-Handelsgesellschaft mbH
Lüneburger Str. 62-74, 29614 Soltau
Tel.: 05191 9822-0, Fax: 05191 9822-440
www.autohaus-winkelmann.de

Kostenloser Hol- und Bringservice!
Natürlich kontaktlos!



WINKELMANN

WINKELMANN AUTOMOBIL-Handelsgesellschaft mbH
Lüneburger Str. 62-74, 29614 Soltau
Tel.: 05191 9822-0, Fax: 05191 9822-440
www.autohaus-winkelmann.de

Das Angebot gilt nur während der Corona Zeit.

Zeichen gegen Gewalt

Brötchentüten-Aktion soll auf Thema aufmerksam machen



Stellten die Aktion der Gleichstellungsbeauftragten und der Betriebe der Bäckerinnung vor: (v. li.) Konditormeisterin Anja Misch, Kreisrat Axel Flader, Bäckermeister Dirk Wrogemann und Bianka Lawin, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Celle. Fotos: Landkreis Celle

HEIDEKREIS/CELLE (suv). Zusammen mit der Bäckerinnung setzen die Gleichstellungsbeauftragten des Heidekreises, des Landkreises Celle und dem Runden Tisch gegen Häusliche Gewalt Celle jetzt mit einer gemeinschaftlichen Aktion ein Zeichen: „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ heißt es bei den Bäckereien am 25. November, dem Gedenktag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen. Dabei soll das prägnante Motto der Kampagne als Aufdruck auf den Brötchentüten zur Diskussion am Frühstückstisch anregen.



„Gewalt kommt nicht in die Tüte!“ - Brötchentüten mit prägnantem Aufdruck sollen zur Diskussion anregen.

Auf den Brötchentüten finden sich zudem die Anlaufstellen bei Häuslicher Gewalt. Besonders unterstützt wird die Aktion von Konditormeisterin Anja Misch und Dirk Wrogemann, Obermeister der Bäckerinnung Lüneburger Heide (diese entstand Anfang des Jahres aus der Fusion der Bäckerinnungen Celle und Soltau-Fallingb. Die Brötchentütenaktion ist bereits seit 15 Jahren ein Beitrag der Bäckerinnung im Heidekreis zum 25. November, an dem in vielen Städten in ganz Deutschland seit 1981 auf die Gewalt an Frauen und Mädchen aufmerksam gemacht wird. Bianka Lawin, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Celle, arbeitet schon seit langem über die Landkreisgrenzen hinweg, um ein überregionales Hilfenetzwerk sicherzustellen. „Es ist besonders wichtig, dass in Not geratene Frauen und Mädchen wissen, wo sie Hilfe finden und dass Nachbarn und Angehörige aufmerksam sind. Das Thema ‚Häusliche Gewalt‘ darf nicht tabuisiert werden. Es kann jede Frau treffen und die Grenzen von psychischer zu körperlicher Gewalt sind fließend“, so Lawin. Auch der Celler Kreisrat Axel Flader begrüßt die Aktion: „Ich freue mich, dass seit diesem Jahr auch der Landkreis Celle dabei ist.“

Im Heidekreis gehen rund 20.000 Tüten in etwa 35 Verkaufsstellen über die Verkaufsstellen - das bringt Aufmerksamkeit: „Mit den Tüten tra-

gen wir das Thema ‚Häusliche Gewalt‘ direkt in die Haushalte hinein, regen zu einer Diskussion über das Thema an und bewegen hoffentlich die ein oder andere dazu, in ihrem Umfeld genauer hinzuschauen und die angebotenen Hilfsangebote zu nutzen“, hofft die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Walsrode, Priska Wethkamp. Der alljährliche Aktionstag gegen Gewalt gegen Frauen und Mädchen am 25. November sei so aktuell wie nie zuvor, macht Lawin deutlich: „Jede vierte Frau wurde laut Bundesfamilienministerium Opfer von Häuslicher Gewalt durch den Partner. Im Landkreis Celle rückte die Polizei durchschnittlich täglich zu mindestens einem Einsatz wegen Häuslicher Gewalt aus. Einen Anstieg der Zahlen konnte die Polizei besonders wegen des Lockdowns feststellen. Lediglich in den Monaten Juli und September war ein leichter Rückgang zu verzeichnen, der bereits im Oktober wieder massiv anstieg. Bereits zu Anfang des Jahres waren die Frauenhäuser teilweise voll ausgelastet.“

Um den aktuellen Coronabestimmungen gerecht zu werden, die weniger Belegung zulassen, erwirkte die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Celle mit Unterstützung des Landrats Klaus Wiswe gleich zu Beginn des ersten Lockdowns eine Aufstockung von weiteren vier Notplätzen für die beiden Frauenhäuser in Celle.

„Gedenken Raum geben“



Obwohl der Volkstrauertag ganz im Zeichen der Corona-Einschränkungen stand, gab es auch dieses Jahr eine Feierstunde im größten Heeresstandort Deutschlands - wenn auch im kleinsten Kreis: „Wir machen das, was machbar ist, im Rahmen des Verantwortbaren. Der Volkstrauertag hat für uns einen ganz besonderen Stellenwert. Auch in Corona-Zeiten wollen dem gemeinsamen Gedenken einen Raum geben“, so der Kommandeur des Ausbildungszentrum Munster und Standortälteste Munster, Brigadegeneral Ullrich Spannuth. Wegen der Pandemiebestimmungen war nur eine kleine Zahl von Gästen zugelassen, unter anderem die Bürgermeisterin der Stadt Munster, Christina Fleckenstein und der Kommandierende General des I. Deutsch-Niederländischen Corps, Generalleutnant Andreas Marlow. „Dass wir diesmal die Veranstaltungen zum Volkstrauertag nicht im gewohnten Umfang durchführen können, schmerzt uns alle, ist doch gerade der Volkstrauertag einer der Gelegenheiten, generationsübergreifend das Gespräch zu führen. Und das gilt an diesem Tag, dem 12. November 2020 umso mehr, begehen wir doch heute auch den 65. Aufstellungstag unserer Bundeswehr“, so Spannuth bei der Feierstunde am Ehrenmahl in der Kaserne Panzertruppenschule. Auszüge und ein Video der Veranstaltung können Interessierte im Internet virtuell nachverfolgen unter der Adresse www.bundeswehr.de/de/organisation/heer/aktuelles/am-volkstrauertag-innehalten-4405218. Die Feierstunde wurde vom Heeresmusikkorps Hannover begleitet.

Foto: Katrin Hanske, Ausbildungszentrum Munster

immobilien

Zu vermieten
1 bis 3 Zi.-Wohnungen
ab 153.- + NK, von Privat.
Lüneburg, Adendorf, Winsen/L.,
Reppenstedt, Schneverdingen, u.a.
Balkon, Fahrstuhl, Garage.
Gratisprospekt: Tel. 05862/97550
www.peter-schneeberg.de

Immobilienbewertung kostenlos!
Wir ermitteln zuverlässig und
unverbindlich den Marktwert Ihrer
Immobilie. Jetzt Termin vereinbaren!
Cohrs ImmobilienService
Vogteistraße 30
29683 Bad Fallingb. Postel
Tel. 05162/1444

heide kurier
am Mittwoch
und am Sonntag

Hier könnte Ihre Immobilie stehen!

Immobilien verkaufen ist unsere Stärke! Sprechen Sie jetzt mit uns. Wir bieten Ihnen schnelle und flexible Termine.

Ihre Ansprechpartner:
Michael Baden, Telefon: 05191 86-253
michael.baden@ksk-soltau.de
Dirk Busse, Telefon: 05191 86-333
dirk.busse@ksk-soltau.de

ksk-soltau.de

kraftfahrzeugmarkt

Kontraproduktiv

Mit sinkenden Temperaturen kann man das Phänomen immer wieder beobachten: Autofahrer, die im Stand den Motor warmlaufen lassen, um ihn vor der Fahrt auf Betriebstemperatur zu bringen. Doch das ist bei modernen Motoren sogar kontraproduktiv. Der Motor und damit auch das für die Schmierung notwendige Motoröl erwärmt sich bei der geringen Last im Leerlauf nur sehr langsam. Die Warmlaufphase wird unnötig verlängert, was infolge der mangelnden Schmierung des Motors zu einem höheren Verschleiß führt. Wer also nach einem Kaltstart sofort losfährt, verkürzt die Warmlaufphase und schont den Motor. Wichtig ist dabei nur, eine möglichst niedrige Motordrehzahl.

Warme Kleidung

Mit Schnee und Glätte müssen Autofahrer jetzt wieder rechnen. Wer bei Eiseskälte mit einer Panne liegen bleibt oder im winterlichen Verkehrschaos feststeckt, benötigt nicht nur Geduld, sondern auch im Auto die passende Ausrüstung. Warme Kleidung - beispielsweise Handschuhe, Mütze, Schal und Jacke - sollten daher im Fahrzeug genauso vorhanden sein wie eine Decke, rät Thorsten Rechten vom TÜV Rheinland.

Reaktionszeit

Nach Angaben des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR) wird das Gebot „Abstand halten“ im Straßenverkehr oft ignoriert. Rund 180 Millisekunden dauert es, bis ein durchschnittlicher Autofahrer ein Hindernis oder ein Bremsmanöver des Vordermanns erkennt und darauf reagiert. War er vorher abgelenkt, vervielfacht sich diese Zeitspanne. Bis das Pedal durchgetreten ist und die Bremse ihre volle Wirkung entfaltet, vergeht noch eine halbe bis ganze Sekunde. Bei Tempo 100 legt der Fahrer innerhalb dieser Reaktionszeit eine Fahrstrecke von etwa 30 Metern zurück. Dann erst beginnt der Bremsweg, der bei trockener Fahrbahn rund 50 Meter lang ist. Insgesamt benötigt der Fahrer also bei einer Gefahrenbremsung rund 80 Meter, um zum Stehen zu kommen.

Aufreger

Staus, Drängler, rücksichtslose Verkehrsteilnehmer - die Liste für potenzielle Aufreger im Straßenverkehr ist lang. Der ADAC hat seine Mitglieder auch in diesem Jahr befragt und wollte wissen, was Autofahrer am meisten nervt. Wie schon in den vergangenen Jahren ärgern sie sich am meisten über zu dichtes Auffahren bei hohen Geschwindigkeiten (77 Prozent). Weit oben rangieren auch die Ablenkung durch das Smartphone (75 Prozent) und das plötzliche Abbiegen oder ein spontaner Spurwechsel ohne zu blinken (61 Prozent).



VW Golf VII Variant 1.5 TSI Comfortline DSG
EZ 5/19, 96 kW (131 PS), 30.000 km
1. Hand, uranograu, Navi, Sitzheizung, Multifunktions-Display, MFL, LMF, Notbremsassistent, Einparkhilfe vorn und hinten, Müdigkeitserkennung
18.590,-

VW Golf VII 2.0 TSI GTI DSG
EZ 1/19, 169 kW (230 PS), 19.253 km
1. Hand, indiumgrau, Navi, Bluetooth, Standheizung, Businesspaket, Bordcomputer, Fernlichtassistent, Leaving-Home-Funktion,
28.999,-

VW Polo 1.0 TSI DSG Highline
EZ 3/19, 85 kW (116 PS), 13.205 km
Automatik, 1. Hand, energetic orange, Navi, Abstandsregeltempomat, Abstandswarner, AHK abnehmbar, Einparkhilfe vorn und hinten
21.990,-

VW Golf VII Variant 1.4 TSI BMT Comfortline
EZ 4/18, 92 kW (125 PS), 17.450 km
1. Hand, white silver, Navi, Einparkhilfe vorn und hinten, Parklenkassistent, Start-/Stopp Automatik, Coming-Home-Funktion, Rückfahrkamera,
21.490,-

VW Polo 1.0 TSI DSG R-Line Comfortline
EZ 3/19, 70 kW (95 PS), 30.000 km
Automatik, 1. Hand, reef blue, Navi, Panoramadach, Ambiente-Beleuchtung, volldigitales Kombiinstrument, LED-Scheinwerfer, Sportfahrwerk
21.450,-

plaschka
Plaschka Munster GmbH & Co. KG
Wagnerstraße 10-18 · Munster · Telefon 05192 9888-33

heide kurier - Ihr Partner in Sachen Werbung!

stellenmarkt

HEIDE RESIDENZ im Sticht

SENIOREN WOHN- UND PFLEGEHEIM

Zur Unterstützung unserer Pflegeeinrichtung suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine

Hauswirtschaftsleitung (m/w/d)

in Vollzeit, Teilzeit nach Abstimmung möglich, für die Planung, Organisation und Führung der Bereiche Küche und Reinigung.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen - gerne an svenja.luedemann@heideresidenz.com

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zu sofort einen

BETRIEBSSCHLOSSER

mit Hydraulik-, Schweiß- und EDV-Kenntnissen sowie Führerschein-Klasse „B“
Wir bieten Ihnen ein angenehmes Betriebsklima bei leistungsgerechter Entlohnung sowie betriebliche Altersvorsorge.
Bitte aussagekräftige Bewerbungsunterlagen an:



HEIDE-FLEX GmbH & Co. KG • Hydraulikschläuche und Verbindungen
• Motorenwerkstatt

Kohlenbissener Grund 23 | 29633 Munster | Tel. 05192 4577 | info@heide-flex.de

Das Neuenkirchen

Die Gemeinde Neuenkirchen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachbearbeiter/in im Einwohnermeldeamt (m/w/d) unbefristet in Vollzeit

Ausführliche Informationen zu der Stelle erhalten Sie im Internet unter www.gemeinde-neuenkirchen.de

Gynäkologische Gemeinschaftspraxis

v. HELMOLT · KOWALSKI · ENDLER · FIOCCHETTA

Wir suchen zum 1.1.2021 oder später

MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE

für unsere große Gynäkologische Gemeinschaftspraxis in Vollzeit

Es erwartet Sie:

- freundliches Arbeitsklima
- abwechslungsreiche und spannende Tätigkeiten
- breites Praxisspektrum auf modernstem Stand
- übertarifliche Bezahlung

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Gynäkologische Gemeinschaftspraxis
Winsener Straße 34 g · 29614 Soltau



Verein zur Pflege

Partner für professionelle Alten- und Krankenpflege

Sie sind:

PIFFFIG
FREUNDLICH
LERNBEREIT
ENGAGIERT
GEDULDIG
EINSATZBEREIT

Quereinsteiger willkommen!

Für die Bereiche Pflege und Hauswirtschaft

Bewerbung telefonisch oder per Mail!

☎ 05193 52715

Per Mail: info@verein-zur-pflege.de

Verein zur Pflege Hilfsbedürftiger e.V.
Verdener Straße 10 · 29640 Schneverdingen
www.verein-zur-pflege.de



Jetzt Fan werden!



facebook.com/heidekurier.news

Die Möbel Michaelis GmbH ist ein erfolgreiches zukunftsorientiertes Familienunternehmen mit einem Einrichtungshaus und einem Küchenhaus in Salzhausen-Oelstorf.

Wir beschäftigen zurzeit 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Begleiten Sie uns auf unserem erfolgreichen Weg.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum schnellstmöglichen Einstellungstermin:

Möbel- und Küchenmonteure (m/w/d) in Vollzeit

Zu Ihren Aufgaben gehören die sorgfältige Auslieferung und der fachgerechte Aufbau hochwertiger Möbel und Küchen.

Damit setzen Sie den entscheidenden Schlusspunkt bei der Abwicklung eines Kundenauftrages und bestimmen mit der Qualität Ihrer Arbeit und Ihrem freundlichen Auftreten maßgeblich die Zufriedenheit unserer Kunden.

Wenn Sie engagiertes, verantwortungsvolles Arbeiten gewohnt sind, Ihnen der serviceorientierte Umgang mit Kunden vertraut ist und Sie über „handwerkliches Geschick“ verfügen, dann passen Sie in unser Team.

Wir bieten:

- leistungsgerechte Bezahlung
- gute Sozialleistungen
- einen langfristigen gesicherten Arbeitsplatz in einem Familienunternehmen
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Flexible Arbeitszeiten
- Spannende, verantwortungsvolle und anspruchsvolle Tätigkeit

Bitte senden Sie ihre aussagefähige Bewerbung an Frau Nadine Freundlich oder bewerben sich per E-Mail: nadine.freundlich@moebelhaus-michaelis.de
Telefon 04172-9638-0

Möbel Michaelis GmbH
Oelstorf Landstraße 13
21376 Salzhausen/Oelstorf



Michaelis
... einfach besser!
www.moebelhaus-michaelis.de

REESE

Kies · Sand · Splitt

für unsere Standorte in Wietendorf OT Reddingen und Sprakensehl suchen wir zur Verstärkung unseres Teams:

- Berufskraftfahrer (m/w/d)

WERDE EINER VON UNS...

...und richte Deine schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte an Herrn Jan Kupczyk.

WRM-REESE Unternehmensgruppe
Verwaltung
In der Neustadt 1
31737 Rinteln OT Möllenbeck
Tel.: 0 57 51 / 92 46 0-0
Fax: 0 57 51 / 92 46 0-99
E-Mail: jan.kupczyk@worm-reese.de
www.wrm-reese.de



H₂O-Profis gesucht!



Bei uns installierst, reparierst und/oder wartest Du moderne SHK-Anlagen.

Wir bieten Dir:

- ✓ sehr gute Bezahlung und viel Urlaub
- ✓ tolles Betriebsklima
- ✓ gute Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ erstklassiges Werkzeug und Maschinen
- ✓ hochwertige Arbeitsbekleidung
- ✓ Smartphone und Laptop
- ✓ eigenes Fahrzeug

Du bist in einem oder mehreren Bereichen der Haustechnik richtig stark? Dann bewirb Dich und komm zu uns!

Ebersbach
HAUSTECHNIK

e-ht.de · 05191 6060-0 · e@e-ht.de



Disponent (m/w/d) in Vollzeit zur Verstärkung unserer Disposition gesucht!

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung, idealerweise als Speditionskaufmann
- Deutsch und Englisch in Wort und Schrift
- erste Berufserfahrung in der LKW Disposition
- ausgeprägtes Organisationstalent, gute Koordinationsfähigkeit, Belastbarkeit, kundenorientiertes Arbeiten und die Bereitschaft zur Teamarbeit

Wir bieten Ihnen:

- eine Anstellung in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- leistungsgerechte Bezahlung
- Sachzuwendung und VWL nach 3 Monaten
- abwechslungsreiche Tätigkeit in einem jungen Team
- einen modernen Arbeitsplatz im Herzen der Lüneburger Heide

Ihre Aufgaben bei uns:

- Disposition und Tourenerteilung für alle Transporte
- eigenständige Auftragsfassung und -abwicklung der Lkw-Disposition
- Kontakt mit Kunden, Speditionsdienstleistern und Mitarbeitern

Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Möhlmann Transporte GmbH · Carl-Benz-Straße 9 · 29614 Soltau
Ansprechpartner: André Markert · Tel. 05191-989511
markert@moehlmann-transporte.de

Wir suchen in Soltau, Zahresen, Steinbeck/L., Behringen, Dorfmark, und Fintel

Mitarbeiter/in im Zustelldienst



- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

heide kurier

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

DER IDEALE PARTNER FÜR WERBUNG IN IHRER REGION.



heide kurier
MITTWOCH UND SONNTAG

stellenmarkt



OMEXOM

ASSISTENT m/w/d DER BUSINESS-UNIT-LEITUNG

WALSRODE | UNBEFRISTET | VOLLZEIT | AB 01.01.2021 | INF_HS_07.2020.06

IHRE AUFGABEN

- Umfassende Unterstützung der BU-Leitung unserer Business Unit Freileitungsbau Nord/Ost sowie der Führungskräfte im Tagesgeschäft
- Zentrale Ansprechpartner_in für interne und externe Partner zu allen Belangen der Business Unit
- Selbstständige und eigenverantwortliche Vor- und Nachbereitung von Geschäftsreisen und Besprechungen
- Erstellung von Präsentationen, Auswertungen, Protokollen und Reports
- Übernahme projektbezogener Sonderaufgaben

IHR PROFIL

- Sie verfügen über eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung, bspw. eine Ausbildung als Büro- und Kommunikationskauffrau_mann
- Sie konnten bereits erste Erfahrungen in einer vergleichbaren Position sammeln, vorzugsweise in der Baubranche
- Sie besitzen ein gutes Zeitmanagement, sind sicher im Umgang mit MS Office und verfügen über gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Termintreue, Zuverlässigkeit und Diskretion zeichnen Sie aus
- Zudem verfügen Sie über ein ausgeprägtes Organisations- und Kommunikationstalent, ein hohes Maß an Eigeninitiative und Flexibilität
- Lernbereitschaft, Teamfähigkeit und Serviceorientierung runden Ihr Profil ab

EINE GRUPPE, VIELE MÖGLICHKEITEN

Omexom ist die Marke für Energie-Infrastrukturen von VINCI Energies, die mit 82.500 Mitarbeitern in 56 Ländern einen Umsatz von 14 Mrd. Euro erzielt. Omexom erwirtschaftet weltweit in über 36 Ländern mit mehr als 23.000 Mitarbeitern einen Umsatz in Höhe von 4 Mrd. Euro und befindet sich stets auf Wachstumskurs. Die Leistungen der Omexom umfassen das ganze Spektrum rund um Energieinfrastrukturen von der Erzeugung, Übertragung und Umwandlung bis hin zur Verteilung von Energie. Die knapp 500 Mitarbeiter der Omexom Hochspannung GmbH sind spezialisiert auf die Übertragungsnetze in Deutschland, Österreich und Italien. Unseren Beschäftigten bieten wir erstklassige Karriere- und Verdienstmöglichkeiten, anspruchsvolle Aufgaben, viel Verantwortung und gezielte Talentförderung.

IHRE BEWERBUNG

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit Gehaltswunsch und möglichem Eintrittstermin über unser Bewerberportal unter Angabe der Kennziffer INF_OHS_07.2020.06.

Omexom Hochspannung GmbH | Estelle Brüggemann-Scheibner | Personal
Schulstr. 124 | 29664 Walsrode | estelle.brueggemann-scheibner@omexom.com

OMEXOM.DE




Der 5-Sterne Camping- und Bungalowpark Südsee-Camp sucht:

Rezeptionsmitarbeiter (m/w/d)

für 2021 in Vollzeit/ unbefristet

Ihre Hauptaufgaben:

- Beratung der Gäste vor Ort, am Telefon, via E-Mail und Post
- Ein- und Auschecken von Gästen
- Bearbeitung von Reservierungsanfragen und Rechnungen
- Buchung von Ausflügen und Sportaktivitäten für Gäste

Sie verfügen über:

- Flexibilität, Engagement und Teamgeist
- Kundenorientierung und Qualitätsbewusstsein
- Erfahrungen im Front-Office bzw. Empfangsbereich und/oder im Bereich Tourismus wünschenswert
- EDV- und Englischkenntnisse wünschenswert
- Bereitschaft an Wochenenden, Feiertagen sowie in Schichten zu arbeiten

Wir bieten Ihnen:

- Eine wichtige und verantwortungsvolle Position auf einem der bekanntesten 5-Sterne Camping- & Bungalowparks in Europa
- Ein angenehmes Betriebsklima mit einem motivierten Team
- Ein buntes Arbeitsumfeld mit abwechslungsreichen Aufgaben



Bewerbungen bitte schriftlich an:
Südsee-Camp G. & P. Thiele OHG | Frau Pannier
Südsee-Camp 1 | 29649 Wietzendorf oder an:
bewerbung@suedsee-camp.de



Verstärken Sie unser Team in der **Warenverräumung** eines Drogeriemarktes. Wir suchen freundliche und zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) auf Geringfügigkeitsbasis bis 450 € in **Schneverdingen am Mo., Di., Mi. und Fr. ab 6.30 Uhr**. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter ☎ 03329 4324200 oder www.impulsone.de/jobs

Für unser Objekt in Schneverdingen/Insel suchen wir für nachmittags eine **Reinigungskraft m/w/d** ab sofort auf 450,- Euro-Basis



KNOP Walsrode
Glas- und Gebäudereinigung
Telefon (0 51 61) 30 15

heide kurier
Ihr starker Partner
in Sachen Werbung!

Wir suchen zuverlässige **FAHRER** für unseren **Winterdienst** in **Schneverdingen** gerne auch rüstige Rentner auf 450,- €-Basis, FSK 3 (B) erforderlich.

O. Preuß GmbH & Co. KG
Straßenreinigung und Winterdienst
Telefon 05191 15880

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams im **Dialysezentrum Soltau** eine **Reinigungskraft w/m/d** mit hauswirtschaftlichen Zusatzaufgaben in Voll-/Teilzeit.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an info@dialyse-walsrode.de

Für unseren Betrieb suchen wir schnellstmöglich einen zuverlässigen **Maler/Lackierer (m/w/d)** in Vollzeit.

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Berufserfahrung wünschenswert
- Fahrerlaubnis Klasse B
- selbstständiges Arbeiten

Wir bieten:

- unbefristeten Arbeitsvertrag
- tarifliche Bezahlung
- Gewinnbeteiligung
- Firmenwagen

Bewerbung bitte schriftlich an:



Philipp Rohde
Malerarbeiten zu Ihrer Zeit
Kirchgarten 10a · 29633 Munster

Möbel Michaelis GmbH ist ein erfolgreiches zukunftsorientiertes Familienunternehmen mit einem Einrichtungs- und einem Küchenhaus in Salzhäusen-Oelstorf.

Wir beschäftigen zurzeit ca. 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Begleiten Sie uns auf unserem erfolgreichen Weg.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum schnellstmöglichen Einstellungstermin: Lagermitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Warenannahme: Wareneingangskontrolle und Einlagerung der Ware
- Kommissionierung: Die erforderliche Ware wird bereitgestellt und zusammengetragen
- Warenabfertigung: Bereitstellung und Auslagerung der Ware zur Auslieferung
- Innerbetriebliche Warentransporte
- Zusätzliche Aufgaben beinhalten die Bearbeitung von Lieferscheinen

Wir bieten Ihnen:

- leistungsgerechte Bezahlung
- gute Sozialleistungen
- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- einen verantwortungsvollen, interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem erfolgreichen Familienunternehmen
- eine umfangreiche, systematische Einarbeitung
- gutes Betriebsklima

Bitte senden Sie ihre aussagefähige Bewerbung an **Frau Nadine Freundlich** oder bewerben sich per E-Mail.
Möbel Michaelis GmbH
Oelstorf Landstr. 13 · 21376 Salzhäusen/Oelstorf
nadine.freundlich@moebelhaus-michaelis.de



Möbel Michaelis
... einfach besser!
www.moebelhaus-michaelis.de

Zur aktiven Mitarbeit in unserer modernen Wäscherei am **Standort Soltau** suchen wir zum nächst möglichen Zeitpunkt zwei engagierte und motivierte **Wäschereimitarbeiter (m/w/d)** im **Kundeninnendienst für die Indienststellung und den Service**.

Ihre Aufgaben:

- Neubestellung, Bearbeitung sowie Kommissionierung der Textilien
- Auftragsbearbeitung sowie Warenversand an unsere Kunden
- Retouren- und Reklamationsbearbeitung der Kundentextilien
- Direkter Ansprechpartner für den Kundendienst und die Servicefahrer


Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische oder gewerbliche Ausbildung wünschenswert
- PC Kenntnisse sind zwingend erforderlich (insb. Word, Excel, Outlook), SAP Kenntnisse wünschenswert
- Sehr gute Deutschkenntnisse, gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen Körperliche Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Selbstorganisation

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen eine vielfältige Aufgabenstellung in einer dynamischen und zukunftssträchtigen Branche in einer attraktiven Region. Nach einer fundierten Einarbeitung können Sie Ihr Aufgabengebiet sehr selbstständig und eigenverantwortlich abdecken. Die Rahmenbedingungen, wie Vergütung und Urlaub, erfolgen nach Tarifvertrag.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbungsunterlagen inkl. Angabe zu Ihrer Verfügbarkeit per E-Mail an: bewerbung@bardusch.de. Für Ihre Fragen steht Ihnen Frau Katharina Schott unter (07243) 707-1717 gerne zur Verfügung.



bardusch GmbH & Co. KG
Pforzheimer Str. 48 · 76275 Ettlingen
www.bardusch.de

FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN



Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Soltau, Wietzendorf, Neuenkirchen, Behringen, Wolterdingen und Munster**



Mundschén
Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

Wir erweitern unser Werk in Bispingen um eine innovative Produktionslinie und suchen für unser erstklassiges HM Fenster und Türen Produktions-Team

Elektriker m/w/d Schwerpunkt Industrie

- Sie haben Berufspraxis aus dem Umgang mit Produktionsmaschinen.
- Sie arbeiten selbstständig und eigenverantwortlich.
- Sie werden mit uns wachsen in einer hochmodernen Fertigung.
- Das **HM**-Team nimmt Sie gerne an und unterstützt Sie.
- Ihren beruflichen Werdegang fördern wir.
- Wir haben Respekt vor Ihrem Wissen und Können.
- Unbefristete Anstellung in Vollzeit.
- Sie verbessern Ihre Einkünfte garantiert mit uns.



FENSTER- & TÜRENWERKE

UArmbrust@HM-Werke.de
Telefon 05194 1734 Ulrike Armbrust
HRieger@HM-Werke.de
Telefon 05194 1739 Hans-Jürgen Rieger
Heinrich Meyer-Werke Breloh GmbH & Co. KG
Feldstraße 5, 29646 Bispingen

Arbeit finden! – Im **heide kurier**

Verlagssonderveröffentlichung

Weihnachts-Heimat-

Wir wünschen unseren Kunden eine schöne Adventszeit!

Das Team vom



Hauptstraße 7 · 29646 Bispingen
Telefon 05194 1409

Stadtmobil
SICHER ANS ZIEL



Cohrs Kurier

☎ 05194 97980

Harmshof 3
Bispingen

Meisterstollen
Dominosteine
feines Weihnachtsgebäck

Das Beste zum Feste! Von



...woher sonst?

Borsteler Str. 12 · 29646 Bispingen
Tel. 05194-1207

Hörgeräte Juhl

...ganz Ohr für Sie!



in Bispingen
im Harmshof 4 · Telefon (05194) 43 14 25

50% auf alle Hörgeräte-Batterien
kostenloser Hörgeräte-Check
(alle Fabrikate)
kostenloser Hörtest



LOKAL EINKAUFEN

wie wichtig der lokale Handel für die Region ist.

Die heimische Wirtschaft und die Kunden, die in der Kommune leben und einkaufen, stehen beim Gewerbeverein Bispingen schon immer im Fokus. Das spiegelt sich auch im Motto auf der Internetseite des Vereins wider: „Hier wohn' ich, hier kauf' ich" – ein einfacher, kurzer Leitsatz, doch die simple Botschaft soll vermitteln, was lokale Unternehmen als Anbieter und Arbeitgeber leisten. „Denn regionale Betriebe aus Industrie, Einzelhandel, Handwerk und Dienstleistungsgewerbe wirtschaften für die Region und sichern den Erhalt einer vielfältigen Infrastruktur, abgestimmt auf die Bedürfnisse der Menschen vor Ort“, weiß Matthias Sorge. Der erste Vorsitzende und seine Vorstandskollegen des Gewerbevereins Bispingen wollen etwas für ihre Region tun: „Als Steuerzahler und Arbeitgeber haben lokale Unternehmen eine wichtige Funktion in der Gemeinde. Darüber hinaus bieten sie ihren Kunden persönliche Beratung

Unter der Überschrift „Weihnachts-Heimat-Shoppen“ will der Gewerbeverein Bispingen sowohl seinen Mitgliedern als auch Kunden einen schönen Start in die Vorweihnachtszeit bereiten: Denn auch in der momentan nicht einfachen Phase mit ihren Corona-Einschränkungen soll das Einkaufen in Bispingen attraktiv gestaltet werden. Gleichzeitig möchte der Gewerbeverein gerade jetzt daran erinnern,



Wir wünschen allen Kunden eine besinnliche Adventszeit und bedanken uns für Ihre Treue.

R. Ehlers GmbH & Co. KG
Hauptstraße 4 · Bispingen
Tel. 05194 7372

Immer wieder lecker...

zu Weihnachten auf Vorbestellung bis zum 10.12. frische Freiland Gänse, Enten, Puten, Raclette, Fondue und hausgemachtes Dry Aged Beef.
Am 1. Weihnachtsfeiertag knusprig gebratene Gans mit Beilagen u.v.m.!



Inh. Nils Meyer
Hauptstraße 10
Bispingen
Bitte sprechen Sie uns an! Telefon 05194 2364

Immer frische Heidschnucken-spezialitäten
vorrätig!



Landschlachterei
Inhaber: Dirk Meyer
Heidschnucken-Spezialitäten · Hausmacher Wurstsorten
Haverbecker Str. 24 · Behringen
Tel. 05194 1215 · Fax 2882
hermann-meyer-behringen@t-online.de

Verlagssonderveröffentlichung

Shoppern in Bispingen



Rundum wohlfühlen...

LÖNS-APOTHEKE 
Hauptstraße 5, Bispingen, Telefon 05194 6811

... mit Geschenken und Gutscheinen aus Ihrer Apotheke!

Schauen Sie vorbei!

Geöffnet von 8.00 bis 18.30 Uhr · Sa. bis 13.00 Uhr

Jetzt auch Adventsschmuck, Weihnachtsgeschenke - und immer ganz viel Mode.

Entdecken Sie die neuesten Fashion-, Wohn- und Dekorationstrends zum Wohlfühlen.

CONCEPT STORE
GEORGE & FITZ
HOME & INTERIOR

Bispingen · Bahnhofstraße 3 · 05194 4178832

Geöffnet
Dienstag-Freitag 10-13 und 15-18 Uhr
Samstag 10-16 Uhr

HIESIGE BETRIEBE UNTERSTÜTZEN

und individuellen Service.“ Somit steht der Gewerbeverein Bispingen zum einen für die Interessen des selbständigen Mittelstandes ein, zum anderen hält er durch eine Stärkung der Wirtschaft auch die ganze Region für alle attraktiv.

Der lokale Charakter von „Weihnachts-Heimat-Shoppern“ ist übrigens angelehnt an die Kampagne der Industrie- und Handelskammer:

Deren Aktion „Heimat shoppen“ wird nämlich auch in Bispingen schon seit langem erfolgreich unterstützt. Daher appelliert der Gewerbeverein an die hiesigen Kunden, den vorweihnachtlichen Einkauf vor Ort zu tätigen – außerdem ist gerade in Corona-Zeiten das Shoppen in der Adventszeit in die Metropolen nicht gerade ratsam.

Alles für das Kind
Inh. Axel Senk

Tolle Geschenkidee

WEIHNACHTSANGEBOT

Winterschlafsäcke zum Sonderpreis von 15 €

Hauptstraße 9 · Bispingen · Tel. 05194 7156

WEIHNACHTS-STERNE HALTBARKEITS GARANTIE

BEI UNS MIT


Tödter Gärtnerei

Floristik - Raumbegrünung
Beet- und Balkonpflanzen

Kiebitzen Sie doch mal!

KIEBITZ MARKT
— Die Fachmärkte für Haus, Tier und Garten —

Viele Angebote aus den Bereichen:
Tier, Garten, Freizeit, Reitsport, Geschenkartikel, Spielzeug (Schleich, Lego usw.)

Kiebitzmarkt Renken
Bahnhofstraße 18
Bispingen

Elektrotechnik Stelter

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit!



Bispingen-Hörpel · Brandenburger Straße 10
Tel. 05194 982000 · Mobil 0151 15292495

Wir sind gerne für Sie da!

- Inspektionsservice
- Reifenservice
- Vermessungsservice
- Klimaanlage Service
- Alles rund ums Auto
- Reparaturen aller Fabrikate

Lassen Sie sich ein Angebot machen!

Autohaus Bargmann
Haverbecker Str. 34 - 36
29646 Behringen
Tel. 05194 9896-0 **60 Jahre**

MEINE ZWEIRADSPORT

Verkauf · Reparatur · Fahrradverleih · Fahrradleasing



Borsteler Str. 13, 29646 Bispingen
ktm-bikes@t-online.de
05194 982520



Eine Aktion des Gewerbevereins Bispingen e. V.

private kleinanzeigen

kfz-markt

4 Ganzjahresreifen auf Alufelgen für Audi Q3 Sportback, Good Year Vector 4 Seasons, Größe 235/55 R18 100V, 8 Monate alt, 800,- VB **0176 40485732**

Opel Meriva, EZ 5/2004, 63 tkm, 174 kW, 100 PS, 1. Hd., 5-Gang-Automatik, silbermet., Benzin, div. Extras, HU 7/21, 3000,- **0151 12952894**

Stellplatz für Wohnwagen, Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. **0171 2130842**

WoMo Rapido 983f, EZ 2006, 179 tkm, 146 PS, Werkst.gepflegt, umf.r. Ausst., Reifen neu, Solar, Zusatzheizung, Sat-TV, etc. VB 32.900,-, **0176 21964742**

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Ford Fiesta, sehr gepflegt, 1.3 l, 70 PS, EZ 6/2005, TÜV 4/22, 150 tkm, 5trg., Klima, ZV, ABS, CD Tuner, EFH, 2590,- **0170 1848686**

Pkw Kombi 2x f. 1390,- Astra 1.6 mit AHK 74 kW div. NT + TÜV/AU gut. allg. Zust. + Allrad Subaru Outback AHK -1800 kg 3 Ltr. H6 f. 2500,- ideal f. Forst Jagd etc. **0175 8071432**

Diesel Kombi Opel Astra CDTI neue Kupplung 1.7 l Euro4 81 kW 3 Hand gut. Zustand Langstrecke 5-6 l/100 km mit TÜV 11/21 Mod. 2008 **0173 4105542**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 - www.wm-aw.de Fa.

2x Cabrio je 990,- Golf 4 + Astra F beide mit TÜV 6/21 + 5/22 Liebhaber Youngtimer beide voll fahrbereit Golf neue Kupplung alles weitere Teil. beide sind abs. FP! **05822 3521**

Opel Corsa 1.2, Bj. 2010, schwarz, 79.999 km, 51 kW, Klima, SV, ZV, BC, TMP, KS hi., Edition Modell, 1 Jahr TÜV, el. FH, usw., NR, ZV + FB, 3599,- **01521 8149292**

4 orig. Audi Alufelgen 7Jx16 H2 ET42, guter Zustand, 130,- **0162 6516220**

Ihr Anhänger Zentrum „BF“
0T Towel - Tel. (051 95) 2431

Nissan Terrano 2.7 TDI, 7Sitzer, AHK, TÜV-fällig, Turbolader, neuwertig, Klima, 175 tkm, VB **0162 2448062**

Audi A3 1.6 Ambition si, EZ 10/07, 161 tkm, 2Hd, GaWa, HU neu, S-Line Sp-S, TLsw, Concert, Bi-Xe + Nebel SW, GRA, LMF, WR 5 mm, LL-Serv 153 tkm, VB 4350,- **0171 3527226**

verkaufe

Playstation 4 Pro 1 TB Fortnite Neo Versa - Neu- OVP-, unausgepackt, das ideale Geschenk für Kids. Preis: 325,- **0170 2153278**

Kl. Puppenhs. Selecta-Möbel, Biegepuppen + Zubehör 30,-, Laminatschneider Wolfcraft 1x gebr. 15,-, D.-Fahrrad 26er, blau, 60,- **05196 1601**

Futterhäuser von klein bis groß, weihnachtliche Deko für innen und außen, Holzspielzeug, Insektenhotel, Zahnräder, Junkerstraße 6 **05193 1877**

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Übergroße Nordmantannen, Schnittgrün v. d. Nordmantanne, Kamin- und Brennholz (Eiche und Fichte), Soltau **0175 1472907**

Verkaufe meine gesamte Kleidung in Größe 52/54. Für jede Jahreszeit ist was dabei. Marken: Ulla Popken, Sheego, bonprix. **0172 3808600**

Brennholz zu verkaufen, Nadelholz, Fichte, Kiefer, Tanne, offenfertig, trocken, max. 33 cm, rm 55,-, Lieferung möglich **0157 71566755**

1 Paar Magnat-Standlautspr., schwarz, 3-Wege Bass-Reflex, 120/240 W, 4-8 Ohm, H 85, B 22, T 25, wg. Neukauf umständeh. für 90,- VB **05192 898627**

Verkaufe gepflegten Golf 5 in schwarz, 4trg., ESSD, Tempomat, 4X el. FH, viele Neuteile, 2850,- VB **05192 9688806**

Schon mal an Weihnachten denken: Annabella sucht ein neues Zuhause, mit Schlaflaufen, ca. 35 cm, v. Zapf, 30,-; Telefon mit Fax 15.- **05193 972787**

Krause Climtec Gerüst m. Fahrroll. Arbeitsbü. Seitenstüt. Grundgerüst u. 1 Aufstok. Arbeitshö. bis 5 m, kaum gebr., statt 570,- nur 250,- VB **0160 91308405**

Verkaufe Feuerholz Kiefer und Kaminholz Eiche und Birke. Birke auch in Meterlänge **0171 5466686**

Ab sofort bieten wir wieder unsere beliebten Raclette- und Fondue-Platten
(Pro Person 300 g Fleisch, ab 4 Pers.)

Wohnzi.-Schrank, neuw., 3 m, Essz. Tisch, 120 x 0,80, ausziehbar, 6 Polsterstühle, Schlafzi. Eiche hell, 2,95 x 2,30 H, Schwebetüren-Schrank 2 m **05191 2995**

Wertanlage Hobby Spaß Flipper überholt guter Zustand Multiball Bell Games Nuova-Skill Flight über 30 Jahre alter Pinball 1990.- **05822 3521**

Marken-E-Bike, Damen, 28 Zoll, Panasonic-Motor, 8-Gang, 3 Fahrstufen, Reichweite ca. 80-90 km, technisch + optisch top, Preis VS **01522 4545808**

Wollstrümpfe Handarbeit, verschiedene Größen und Farben, pro Paar 12,- **05199 419**

Schreibtisch, grau-metallic, Platte aus Glas, Unterschrank, 3 Schubladen, schwarz 120,-, kleiner Akten-schredder 30.- **04265 8206**

Hubger. hydr. SW für 3 Pkt. Rabe Drille, Pneum. 4m. 40reih., Anazone Düngerstr. 600 ltr., Erdschaufel Fl. Gr. 3 Baas **0162 2448062**

6 gep. Esszimmerstühle, grau-beige, div. Teppichbrücken, verschiedene Größen, 1 Rattansessel **0177 5444706**

Kaminholz, trocken, Länge ca. 30 cm, Eiche & Birke, 1. Wahl, Preis nach Menge, keine Schüttmeter! **0160 2084163**

Ausgefallene Vogelhäuser, alle Größen/Farben, Nistkästen, Garten-Windmühlen aus 29649 Wietzendorf, Über der Brücke 10, auch Sa./So., **0178 4726638**

Feuerholz oder Kaminholz, getrocknet und offenfertig, Erle 55.- und Nadelholz 40,- je Schüttraummeter. Anlieferung ist möglich **0173 1664455**

Märklin-Lok 89028 + 5 Wagen, 1 Piko-Start-Set HO Waggon neu, 1 Piko-Start-Set HO Pers.-Wag., mehrere Bausätze, Schienen, Tiere, Autos **05191 2097**

Geschirrspüler Beko 150.-, freistehend, kann auch als Unterbau, wenn Deckplatte entfernt wird. **05191 9968442**

suche

Kauf Akkordeon, Harmonika und sonstige Musikinstrumente fast jeder Art, sowie Gemälde und Grafiken. **04131 401683, Handy 0152 02031739**

Ich suche zum schnellstmöglichen Zeitpunkt einen abschließbaren Lagerraum oder Garage zu mieten in Dorfmark oder Umkreis. **0176 31384611**

Sammler sucht Orden, Urkunden, Dolche, Säbel, Mützen, Helme usw. aus der Zeit bis 1945! Zahle z. B. für Dt. Kreuz in Gold ab 2.000,-. Kommt in gute Hände. **05822 5566, evtl. AB**

Suchen Aufsitzmäher, auch defekt. **0172 4404079**

Suche gut erhaltenen Kinderhochstuhl aus Holz **05053 790**

Rentner sucht z. Miete 1 - 2-Zi.-Whg. mit Terr. in Wietzendorf. **Chiffre 15549 Heide Kurier Soltau**

Junges Paar aus Soltau sucht EFH (kein Neubau) von Privat in Soltau/Umgebung. Gerne auch Handwerkerhaus/renovierungsbedürftig. **01590 4176837**

Suche Aufsitzmäher, auch defekt. Bitte alles anbieten. **0152 22110661**

Moim moim! Suche Zinn, bitte alles anbieten, freue mich über jeden Anruf. **0173 2719876**

immobilienvermietung

3-Zi.-Whg. zu vermieten: mit Vollbad, Küche, HWS, WC und großem Balkon sowie Pkw-Stellplatz, alles in der Natur **0172 4583057**

Kleines altes Fachwerkhaus zwischen Dorfmark und Soltau zu vermieten, ab 20 Uhr **05163 478**

Suche! 2,5-Zi.-Whg. in oder im Umkreis von Schneverdingen, Parterre, Terrasse, zur Miete gesucht! **0178 3280101**

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

Raclette-Platte „Festtag“
Festliche Platte mit gewürztem Schweinefilet, Roastbeef, Hähnchenbrust, Entenbrust sowie kleine Kräuterlinge (würzige Mini-Bratwürstchen) p.P. **6,50**

Schneverdingen, ab flexibel, frisch renoviert, 3 Zimmer, 62 qm, Küche, 1. Etage, 495,- kalt, 175,- NK, **0151 24018000**

Svd., Nähe Zentrum, großzügige, helle 2-Zi.-Whg. mit Wintergarten, 120 qm, EG, 500,- + NK + Kt., an Nichtraucher langfristig zu vermieten **05193 7354**

Soltau-City, Doppelgarage, Walsroder Str. 4 Einf. Feldstr., mtl. 70.- **04237 1392**

Schneverdingen 2 Zi, Kü., Bad, Abst., II-OG, m. Teil-Fahrrad, Whg. ca. 44 qm, verm. n. VB. **Mobil: 0174.3654317 Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr.**

Vermiete 2-Zi.-Whg., 65 qm, EG, zentrumsnah in Schneverdingen, Terrasse, Pkw-Stellpl., ab 1.1.2021, 600,- warm **0176 10980392**

2-Zi.-DG-Whg. in SVD, 65 qm, zentrumsnah nahe Höpen, Loggia, EBK, Abstellr., PKW-Stellpl., ideal f. Senioren, KM 420.- + NK **05193 5174816**

SVD, EB n. Komplettrenov. ab 1.2.21, alles neu, zentrumsnah, 1. OG, 3-Zi.-Whg., 75 qm, Südbalkon, Keller, KFZ-Stpl., 600.- + NK + KT, **0163 8859747**

Soltau, schöne 2-Zi.-Whg., EBK, Kabel, Balkon, Vollbad, Boden, Keller, 60 qm, 2. OG, Pkw-Stellplatz, 350.- + NK + MS, sofort frei **05195 614**

2-Zi.-Whg. im Zentrum von Schneverdingen zu vermieten, 65 qm, EBK, 1. OG, 550,- WM, für sofort **0176 10980392**

3 1/2-Zi.-Whg., 95 qm, mit Balkon, zum Park in Dorfmark zentral, ab 1.2.21 od. früher, Parkpl., gr. Terrasse mit Sonnensegel a. d. Böhme, KM 470.- + warm 130.- **0174 8140005**

Wietzendorf, 80 qm-Whg., 1. Etage, 4 ZKB, Keller, Garage, Bj. 1956, Enbedarf Gas KIE 146 kW/m² x a, 450.- + NK + MS, frei **05145 8206**

2-Zi.-Whg., 92 qm, in zentr. Lage in Soltau, Balkon, V-Bad, EBK, Stellplatz, Laminat, kurzfr. frei, KM 460.-, warm 590.-, Mietsich. 920.- **05191 12773**

Schneverdingen, zentrumsnah, 2 Zi., 60 qm, Küche, Bad, Wintergarten (20 qm), 450.- + NK + Kautio **05195 3337649 (ab 18 Uhr)**

immobilienkauf / verkauf

Junge Familie sucht Einfamilienhaus zum Kauf ab 140 qm WFL in Soltau oder Harber. Zielführende Hinweise werden großzügig belohnt. **0175 5230289**

AS SADOYAN IMMOBILIEN
IHR Partner in allen Immobilienfragen
Neue Straße 4 · Munster · Tel. 05192 9990-412
www.assadoyan-immobilien.de

Für Familie mit Kinder und Haustiere. Die eigenen vier Wände. Gr. gepflegtes Haus in Becklingen zu verkaufen. **0173 7255033**

Suche kl. Haus im Grünen, Waldrandlage oder direkt im Wald langfristig zum mieten oder auf Mietkaufbasis zu erwerben. **05162 9048660**

Zu verkaufen EFH in Munster, provisionsfrei, 242 qm Wfl., 56 qm NF, 705 qm Grund, 7 Zi., FBH, EBK, Bj. 2014, KP 395.000,-, Anr. Nachmitt. ab 16 Uhr **0177 5932700**

MeyerIMMOBILIEN
über 45 Jahre
29640 Schneverdingen · Verdener Straße 2
EFH in Schneverdingen, 144 m² Wfl., 6 Zi., EBK, Bad, Gä.-WC, Keller, Do.-Gar., 941 m² Grd., in guter Lage, Gas-Hzg. Bj. 17, Energiepass ist best. € **339.000,-**
www.meyer-traumhaus.de
Telefon (051 93) 98090 · Fax (051 93) 980910

DHH in Soltau / Harber, 113 qm Wfl., 4 Zi., EBK, gr. Bad, Grdst. 300 qm, Bj. 2000, Gas Hzg. neu! Niedrig Energ. 54 KW **01522 6034692**

Haus in Soltau von privat zu verkaufen, Baujahr ca. 1960, saniert, ca. 100 qm Wohnfläche, ca. 1000 qm Grundstück, Anfragen unter **0175 6578585**

Raclette-Platte „Royal“
Festliche Platte mit gewürztem Schweinefilet, Rinderfilet, Hähnchenbrust, Entenbrust sowie Lammlachs p.P. **9,50**

stellenmarkt

Handwerksmeister in Rente sucht möglichst langfristige Beschäftigung auf 450-Euro-Basis **01520 2070356, mohawk53@web.de**

Gelernter Dachdecker sucht Arbeit nur von Privat. Alle gängigen Dächer und Gauben. **0160 6971388**

Suche Arbeit im Bereich Badezimmer Sanierungen. Mauern, Fliesen. Klempner u. Elektro Arbeiten sowie Malen. **0160 6971388**

sie & er

Er, 57, sucht Sie, die einsame Hausfrau für erotische Treffen, Alter Nebensache **0152 25805846**

Vegan, spirituell, bdsm. Lebensfroher Wasser-Tiger (58), naturverbunden, geerdet, Optimist und Realist, das Leben genießend, humorvoll, im Hier und Jetzt lebend, sucht eine passende Gefährtin für eine dauerhafte, liebevolle und leidenschaftliche Beziehung. **312@turboprinz.de**

Nicht nehmen was kommt, sondern finden, was passt. Er, 65 J., sucht nette romant. Partnerin für eine liebevolle Beziehung. **Chiffre 15547 Heide Kurier Soltau**

Du bist eine unkompl. Frau a. d. suche nach einer prickelnden Affäre o. a. mehr? Schl. mit Mittelfünziger würde dich gern kennenlernen. **01520 3946087**

Witwer, 70+, alleinstehend, zuverlässig, NR, NT, sucht die Bekanntschaft eine nette kleine schlanke, ehrliche Sie, für eine harmon. liebevolle + vertrauensf. feste Partnersch. **041412286**

Für harmonische Bezieh. sucht Er: fröhlich, naturverb., alltagsfrei, mit Herz, sportl., Handw., 67 J., Sie: junggebl., schlank, NR. **Chiffre 15548**

sonstiges

Brauche Unterstützung beim Gehen üben, nur dabei sein. Gern ältere Schüler/Schülerin, 2 - 3 mal/ Woche **05193 50238**

Nordmantannenzweige, Steinbeck Keramikstudio u. Königshof Hoffladen Renken, tägl. frisch, gr. Bunde 4.-, Zweige 2,50 Euro, **0162 3338726**

MPU? Alkoholprobleme? Führerschein weg? Beim Kiffen erwischt? Wir helfen! Kostenlos! Freie Suchtselbsthilfegruppe Soltau. Siehe www.look-out.net

Uroma (83) knüpft + repariert immer noch in ihrem kl. priv. Hobbyraum Perlenketten + Armbänder aller Art. Kontakt **05193 2012**

Biete kostenlose Hilfe zur Selbsthilfe bei Sorgen mit dem PC, Windows, Internet, Schadware, am Telefon **0151 5081105**

Hole kost./kl. Entgelt ab: Reste aus HH-Aufl. Trödel, Bücher, Bilder, Porzellan, LPs, Keramik, Modeschmuck, Spielzeug u.s.w., was zu schade ist um wegzuw. **0171 4777499**

Rustikales Blockhaus auf dem Schützenplatz in Munster für Feiern jeglicher Art bis zu 120 Personen zu vermieten. Weitere Infos **0152 06059574**

3m Drillmaschine zu verkaufen! Amazone D-9 30 spezial - Bj. 2005, 5000,- netto ab Hof, 21261 Welle, **04188 89300, bioenergie2000@aol.com**

dienstleistungen

Gartenarbeit aller Art, Vertikutierung u. Fräsarbeiten, Heckenschnitt und vieles mehr. **0176-37223871**

Unser aktueller Weihnachts-Flyer liegt im Laden-Geschäft aus und steht auf unserer Homepage und bei facebook.

ALU-WINTERGÄRTEN

• Wintergarten-Beschattungen
• Terrassen-Überdachungen aus Aluminium
• Fenster
• Rollläden
Mekwinski Bauelemente GmbH · 29643 Grauen
Telefon 051 93/67 01 und 1091 · Fax 1077

Haushaltsauflösungen
Entrümpelung, besenreine Übergabe. Walsroder Straße 28 · Soltau
Telefon **0176 70918366**

Plissees

Beraten - Montieren - Reparieren alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.

MEYER-ROLLADEN
29643 Towel · Schwalingen Straße 5
☎ 05195 343 · www.meyer-rolladen.de
seit über 40 Jahren

ISOKLINKER®

Verklüngerung + Dämmen + Verschönern in Einem.
Lieferung, Montage, Baubetreuung
Mekwinski Bauelemente GmbH
Unter den Eichen 1 · 29643 Neuenkirchen
Tel. 05193/6701 · Fax 05193/1077

Feuerholz Lohnsägen und Spalten mit Sägespaltautomat. www.hr-womo.de
Tel. **051 95 - 96 0991**

Malerarbeiten, Kellersanierung, Steinreinigung, Pflasterarbeiten und vieles mehr. **0176-37223871**

Wir restaurieren Haustüren, Möbel und leimen Stühle/ Bilderrahmen, Telefon 05191 9313120 oder 0160 90858942

Gartenarbeit, Baumfällungen, Hecken- u. Buschschnitt, Vertikutierarbeiten uvm. **0157-38617558**

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
www.haushaltsaufloesungen-soltau.de
Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191

Pflaster- und Maurerarbeiten, Malerarbeiten, Dachreinigung, Kellersanierung u.v.m. **0157-38617558**

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorg.
- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse)
Fa. Lange, Tel. **0 51 95 - 3 53**

Sperrung

SOLTAU. Wegen Arbeiten am Regenwasserkanal wird die Fahrbahn der Soltauer Freudenthalstraße im Einmündungsbereich zur Lüneburger Straße vom 25. November bis zum 8. Dezember gesperrt. Der Anliegerverkehr bleibt bis zum Arbeitsbereich frei. Der Gehweg wird teilweise gesperrt; Fußgänger können aber passieren.

Kirche geöffnet

WIETZENDORF. Die St. Jakobi Kirchengemeinde Wietzendorf lädt am heutigen Ewigkeitssonntag, den 22. November, zu einem stillen Gottesdienst ein. Die Kirche ist an diesem Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 17 Uhr verlässlich geöffnet. Wer mag, kann in dieser Zeit eine Kerze anzünden oder ein Gebet sprechen. Außerdem werden die Namen der in diesem Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder im Chorraum stehen. Zudem werden Pastor Friedhelm Hoffmann und weitere Mitglieder des Kirchenvorstandes in der Kirche ansprechbar sein.

Für die kleine Feier bieten wir auch zu Coronazeiten unseren ABHOLSERVICE.
Telefon **051 96 3 28**
Beekgarten 2 · 29649 Wietzendorf
www.fleischerei-hestermann.de

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

famila
besser als gut!

Netto
Marken-Discount

Ecenter
EHLERS

EDEKA

Coronahilfe für Soloselbstständige Mit 27 an der Nabelschnur

BERLIN. Der Bund zahlt den unter dem Teil-Shutdown besonders leidenden Soloselbstständigen und Kulturschaffenden mehr Corona-Hilfe. Das berichtet der hiesige Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil. Ab Januar sollen sie eine Neustarthilfe von bis zu 5000 Euro erhalten. „Der Bund lässt auch diejenigen nicht im Stich, die bisher weniger Unterstützung bekommen haben“, so Klingbeil. Mit der Neustarthilfe erhalten

Soloselbstständige, die oft keine Betriebskosten geltend machen konnten, eine Sonderunterstützung von einmalig bis zu 5000 Euro – als unbürokratischen Zuschuss. „Damit helfen wir vor allem vielen Selbstständigen aus der Kultur- und Veranstaltungsbranche, denn gerade sie haben es schwer.“ Die Einigung zwischen Bundesfinanzminister und Wirtschaftsminister sieht vor, dass Unternehmen und Selbstständige,

die von den aktuellen Schließungen auch indirekt betroffen sind, einen Anspruch auf Novemberhilfe bekommen. Die Überbrückungshilfen für Unternehmen mit Umsatzeinbußen werden bis Mitte 2021 verlängert. Soloselbstständige, die keine Fixkosten geltend machen können, aber auch hohe Umsatzeinbußen haben, bekommen ab Januar die Neustarthilfe von bis zu 5000 Euro, je nachdem, wie hoch ihr Umsatz vor der Krise war. Klingbeil dazu: „Die Pandemie ist und bleibt eine große Herausforderung für uns als Gesellschaft. Das Wichtigste ist, dass wir zusammenstehen.“ Bei Fragen zu den Hilfen gibt das Büro von Klingbeil gerne Auskunft unter lars.klingbeil@bundestag.de und Ruf (030) 22771515.

„Heavy Pregnant“ auf der „Online-Leinwand“

SCHNEVERDINGEN. In der Corona-Krise bleibt das Schneverdingener Kino des Vereins „LichtSpiel“ auch weiterhin geschlossen, bietet Filmfreunden aber als besonderes Bonbon auf der „Online-Leinwand“ auch künftig den „Kurzfilm der Woche“ und Filmtipps zu den Mediatheken der öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten. Zunächst ist diese Aktion für diesen Monat geplant. Das Programm ist kostenlos auf der Internetseite des Kinos unter <https://www.lichtspiel-schneverdingen.de> zu sehen. Seit kurzem wird dort der deutsche Kurzfilm „Heavy Pregnant“ aus dem Jahr 2003 von Regisseur Piotr Lewandowski gezeigt. Es wird gezeigt, was passiert, wenn sich ein

Kind nach 27 Jahren immer noch nicht von seiner Mutter trennen kann, immer noch über die Nabelschnur mit ihr verbunden ist und sich weigert, die Fruchtblase zu verlassen. Zusätzlich empfiehlt „LichtSpiel“-Programmkoordinator Wolfgang Voigt besondere Filmangebote in den Mediatheken von ARD, ZDF und ARTE. Diesmal rät er dazu, sich in der ZDF-Mediathek den Film „Das schweigende Klassenzimmer“ aus dem Jahr 2018 anzusehen. Die Geschichte des Films geht auf ein Ereignis aus dem Jahr 1956 in der DDR zurück: Eine Schulklasse legt im Unterricht eine Schweigeminute für die Opfer des Ungarnaufstandes ein und wird daraufhin vom Abitur ausgeschlossen. Dietrich Garstka,

einer der seinerzeit an den Vorgängen Beteiligten, hat 2007 das Geschehen in Erinnerungen, Interviews und Dokumenten mit einer Publikation in die öffentliche Erinnerung gebracht. Ein weiterer Film, den Voigt empfiehlt, ist die deutsche Produktion „In den Gängen“ von Thomas Stuber aus dem Jahr 2018. Sie kommentiert mit subtilen Mitteln die prekäre Daseinsaufahrung kurz nach der Wende. Dazu lässt der Film auf Arte schon mal Gabelstapler Ballett tanzen. In einem Lagerhaus irgendwo in der ostdeutschen Provinz inszeniert die Produktion die Banalität des Arbeitsalltags. Sie ist bis zum 10. Februar kommenden Jahres in der ARTE-Mediathek zu sehen.

bekanntmachungen

Bekanntmachung

der Truppenübungsplatzkommandantur MUNSTER

Schießwarnungen für die Truppenübungsplätze Munster-Nord und -Süd vom 28.11.2020 bis 11.12.2020

Vorsichtig! Blindgänger, LEBENSGEFAHR!

Übungen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf den Truppenübungsplätzen. Das Verlassen der auf den Truppenübungsplätzen freigegebenen Straßen und Wege ist verboten! Benutzung erfolgt auf eigene Gefahr.

Truppenübungsplatz

Munster-Nord: Gesamter Platz ist durchgehend gesperrt. Platzrandstraße zwischen Munster und Wriedel (über Fliegerstraße) ist, **außer bei Jagdbetrieb am 5.12.2020** frei.

Sperrzeiten:	4. u. 5.12.2020	07.00–17.00 Uhr	Jagdbetrieb
	7.12.2020	07.30–16.30 Uhr	
	8. u. 9.12.2020	07.30–22.00 Uhr	
	10.12.2020	07.30–16.30 Uhr	
	11.12.2020	07.30–14.30 Uhr	

Örtliche Absperrungen durch Schilder, Schranken o. ä. sind jederzeit vorhanden. Die Wanderwege in Breloh (Teile Fischweg) sind **nur außerhalb der o. a. Sperrzeiten** frei. Die ehemalige Ortschaft Lopau ist ständig, **außer bei Jagdbetrieb am 5.12.2020**, frei. Wanderwege sind hier gesondert ausgeschildert.

Absperrung bei Jagd durch die Bundesforst.

Truppenübungsplatz

Munster-Süd: Gesamter Platz ist durchgehend gesperrt. Platzrandstraße zwischen Kreuzten und Reiningen ist frei.

Sperrzeiten:	30.11. u. 1.12.2020	07.00–17.00 Uhr
	2. u. 3.12.2020	07.00–22.00 Uhr
	4.12.2020	07.00–15.00 Uhr
	7.12.2020	07.00–17.00 Uhr
	8. u. 9.12.2020	07.00–22.00 Uhr
	10.12.2020	07.00–17.00 Uhr

Der Wanderweg zwischen Dethlingen und Kreuzten (Teil Kartoffelweg) sowie die Verbindungsstraßen Munster – Wietzendorf und Munster – Reiningen sind **nur außerhalb der o. a. Sperrzeiten** frei.

Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Munster, den 16.11.2020

Der Kommandant

Verletzt

SCHNEVERDINGEN. Ein 32-jähriger Autofahrer aus Soltau übersah am vergangenen Dienstag gegen 17.30 Uhr auf der Verdener Straße in Schneverdingen beim Abbiegen nach rechts einen 21-jährigen Fahrradfahrer aus Schneverdingen. Der Radfahrer bremste, geriet auf der nassen Fahrbahn ins Rutschen, stürzte zu Boden und wurde dort von dem Pkw erfasst. „Bei dem Unfall wurde er leicht verletzt, verzichtete aber auf einen Rettungswagen“, so ein Polizeisprecher.

Gleisarbeiten

SOLTAU. Die Deutsche Bahn weist darauf hin, dass ab sofort bis zum 6. Dezember die DB Netz AG an den Wochenenden - jeweils Samstag und Sonntag früh von 0 bis 8 Uhr - an den Gleisen im Stadtgebiet Soltau zwischen dem Bahnübergang Walsroder Straße und Posener Straße arbeitet. „Damit wird auch in Zukunft ein sicherer Zugverkehr auf der Strecke nach Schneverdingen gewährleistet“, so ein Sprecher. Die Arbeiten erfolgen nachts und in den frühen Morgenstunden, um die Dauer der Bauarbeiten auf ein Minimum zu reduzieren und den Zugverkehr nicht einzuschränken. Mehr Details gibt es im Internet unter https://bauprojekte.deutschebahn.com/media/downloads/soltau_20201121-1206.pdf.

veranstaltungen

Wo ist was los?

Spezialitäten aus Sizilien
unbehandelte Orangen direkt vom Erzeuger!
 sowie Zitronen, Clementinen, Grapefruit, Gemüse, Oliven, Olivenöl, Honig, Salz uvm.
 • 27.11.20 • 21.12.20 • 29.1.21 • 26.2.21 • 26.3.21
 von 10.00 bis 11.00 Uhr • Tel. 0177 2191482
 29614 Soltau, Lüneburger Straße 96 (Parkplatz Blumenparadies Radtke)
www.spezialitaeten-aus-sizilien.de

Spezialitäten aus Sizilien
unbehandelte Orangen direkt vom Erzeuger!
 sowie Zitronen, Clementinen, Grapefruit, Gemüse, Oliven, Olivenöl, Honig, Salz uvm.
 am • 28.11.20 • 22.12.20 • 30.1.21 • 27.2.21 • 27.3.21
 von 9 bis 10 Uhr in 29633 Munster, Breloher Straße 52 (Parkplatz Fleischeri Munstermann)
 von 15 bis 16 Uhr in 29640 Schneverdingen (OT Wintermoor), An der Gärtnerei 2 (Gartencenter Seuthes a. d. B3)
 Telefon 0177 2191482 • www.spezialitaeten-aus-sizilien.de

familienanzeigen



Hanna Meyer

geb. Meyer
 * 16.6.1934 † 16.11.2020

ist in Frieden eingeschlafen.

In stiller Trauer
 Torsten und Ulrike
 mit Benjamin, Dominik,
 Jasmin und Tobias
 Karsten
 Christian und Sabine
 und alle Angehörigen

Traueradresse:
 Karsten Meyer, Memelstraße 6, 29640 Schneverdingen

Aus gegebenem Anlass nehmen wir
 im engsten Kreis Abschied.

Betreuung durch CADO Bestattungen

CADO BESTATTUNGEN
 29640 Schneverdingen
 Königsberger Straße 6
 Telefon 05193 97 535 00
www.cado-bestattungen.de

Und meine Seele
 spannte weit ihre Flügel aus,
 flog über die stillen Lande,
 als flöge sie nach Haus. - Eichendorff -

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von
 unserer Mitarbeiterin, Kollegin und Freundin
„Susi“ Bertram
 Wir verlieren mit Susi einen überaus geschätzten
 und immer positiven Menschen.
 Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie, aus der sie
 immer Kraft und Optimismus schöpfte.
 Wir werden dich nie vergessen

Dr. Christian Mögling
 mit Kristina Mögling

Moni, Sandra, Heike

Bestattungen
 MIT GEFÜHL UND RÜCKSICHT
 29640 Schneverdingen
 Kirchstraße 6
 Telefon 05193 974144
www.gr-bestattungen.de

Wir müssen dich gehen lassen.
 Es tut so weh.

Helmut Andres

* 08.08.1943 † 12.11.2020

Danke für 49 gemeinsame Jahre
 Deine Magdalene
 Torsten und Gudrun
 Susanne und Michael mit Marie
 Monika und Michael
 sowie alle Angehörige

299633 Munster, Birkhuhnweg 10
 Auf Wunsch von Helmut haben wir,
 als Familie Abschied genommen.

21.11.2020
 Nun liegt schon **30 Jahr** zurück, dass
Hennes das Licht der Welt erblickt.
 Beruf und Handball auf den Punkt
 und mit Marcie hat es auch gefunkt.
 Was wird die Zeit auch immer geben,
 dich als Freund, das ist fürs Leben.
 Alles Liebe und das Beste Dir,
 wünschen von ganzem Herzen wir.

**Mama & Papa, Lennart,
 Marcie, Lea & Ben, Pia & Jan**

Wolfgang Zerbe

† 18.09.2020

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
 mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so
 vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Im Namen aller Angehörigen Tobias Zerbe

Er ist erlöst.

Wilhelm Krüger

29.11.1937 - 16.11.2020

Erika und Birgit Köhler

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten
 Kreis auf dem Waldfriedhof Munster.

